



MEDIA SYSTEM TOUCH MEDIA SYSTEM COLOUR

ATECA | LEON | TOLEDO

Betriebsanleitung



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

★ Die **mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

® **Geschützte Markenzeichen** werden mit dem Symbol ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

» Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Übersicht	2
Geräteübersicht (gültig für: LEON, TOLEDO) ..	2
Geräteübersicht (gültig für: ATECA)	3
Hauptmenüs	4
Einführung	6
Grundsätzliches zur Bedienung	6
Radio	11
Radio-Betrieb	11
Medien	18
Media-Betrieb	18
Telefon-Managementsystem (PHONE)*	27
Einführung in das Telefonsteuerungssystem ..	27
Beschreibung des Telefonsteuerungssystems ..	30
CAR Menü	38
Einführung in die CAR Menübedienung	38
Einstellungen	41
Menü Einstellungen System (SETUP)	41
Klang	44
Klang- und Lautstärkeinstellungen	44
Stichwortverzeichnis	45

Allgemeine Übersicht

Geräteübersicht (gültig für: LEON, TOLEDO)

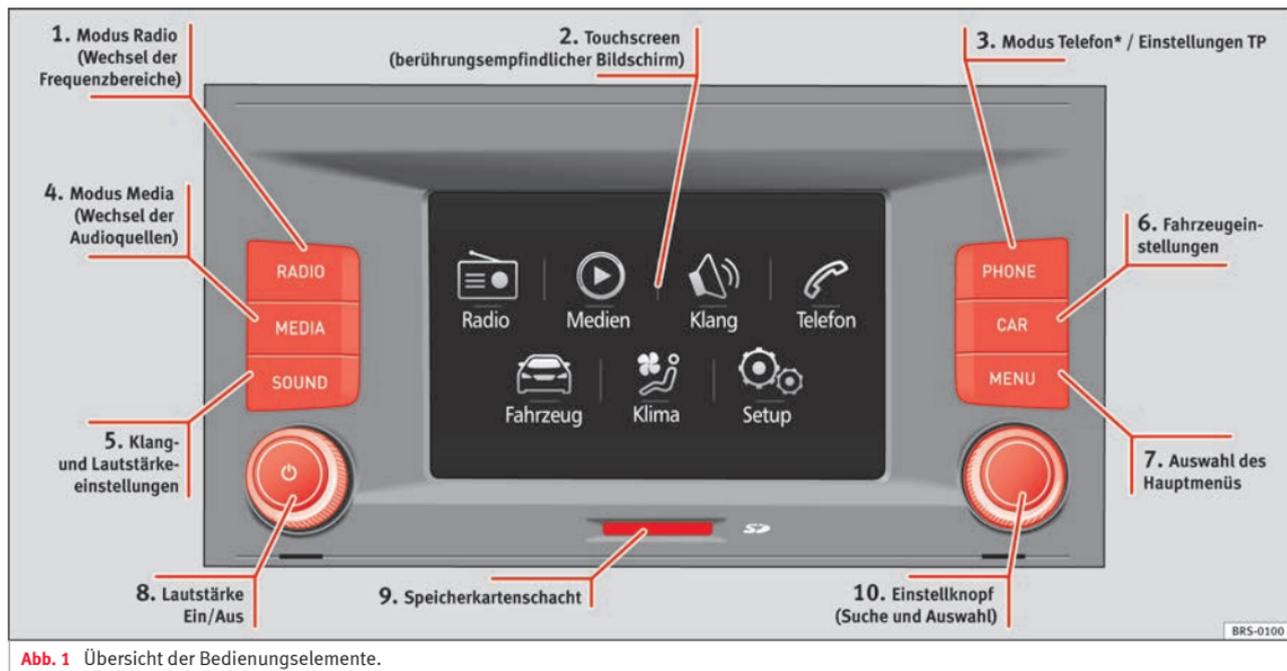


Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

① » Seite 11

② » Seite 8

③ » Seite 27 / » Seite 15

④ » Seite 18

⑤ » Seite 44

⑥ » Seite 38

⑦ » Seite 41

⑧ » Seite 7

⑨ » Seite 22

⑩ » Seite 7

Geräteübersicht (gültig für: ATECA)

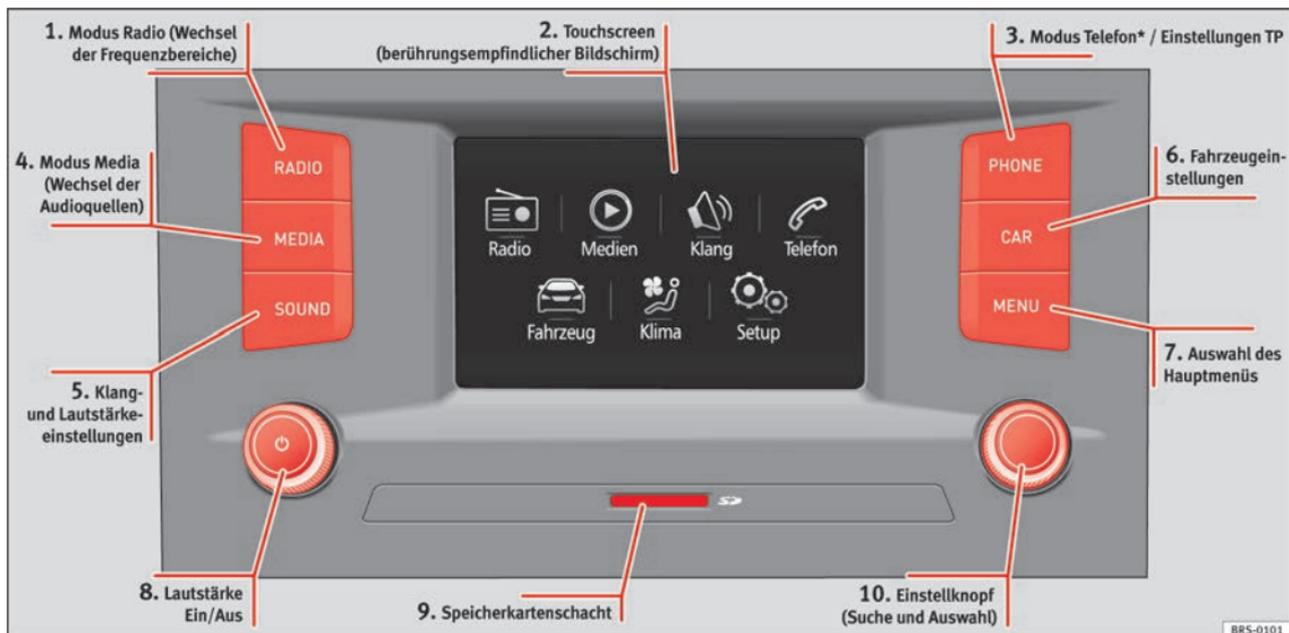


Abb. 2 Übersicht der Bedienelemente (diese Konfiguration hängt von der jeweiligen Version ab).

① »» Seite 11

② »» Seite 8

③ »» Seite 27 / »» Seite 15

④ »» Seite 18

⑤ »» Seite 44

⑥ »» Seite 38

⑦ »» Seite 41

⑧ »» Seite 7

⑨ »» Seite 22

⑩ »» Seite 7

Hauptmenüs

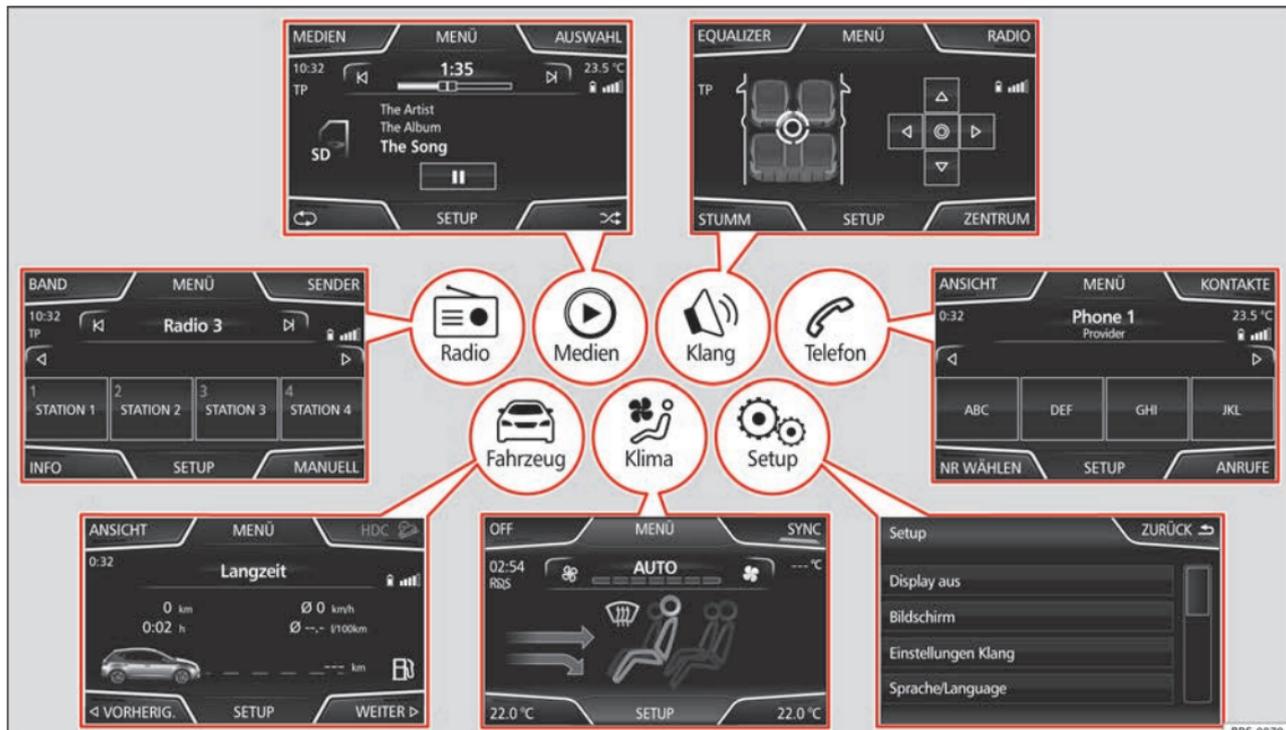


Abb. 3 Zusammenfassung der Menüs

Allgemeine Übersicht

	Radio » Seite 11	Hauptmenü RADIO » Seite 11 Radiodaten­system RDS » Seite 12 Digitaler Radio-Betrieb » Seite 13 Memory-Tasten » Seite 14	Sender wählen, einstellen und speichern » Seite 14 Anspielautomatik SCAN » Seite 15 Verkehrsfunk TP » Seite 15 Einstellungen » Seite 16
	Medien » Seite 18	Mediaquellen und Audiodateien » Seite 18 Abspielreihenfolge » Seite 19 Medienquelle wechseln » Seite 20 Speicherkarte » Seite 22	Externer Player mit Bluetooth® » Seite 24 Titelwechsel » Seite 21 Titel auswählen » Seite 22 Einstellungen » Seite 25 USB/AUX-IN » Seite 23, » Seite 25
	Klang » Seite 44	Klang- und Lautstärke­ein­stellungen » Seite 44	
	Telefon » Seite 27	Verbindung » Seite 29 Bluetooth® » Seite 28 Funktionstasten » Seite 31 Aktiver Anruf » Seite 31	Nummer eingeben » Seite 32 Telefonbuch » Seite 33 Anrufliste » Seite 34 Einstellungen » Seite 36
	Fahrzeug » Seite 38	Reise » Seite 38 Zustand » Seite 40	Reifen » Seite 40 Verbraucher » Seite 38
	Klima	» Buch Bedienungsanleitung	
	SETUP » Seite 41	Bildschirm » Seite 41 Sprache » Seite 42 Datum und Uhrzeit » Seite 42	Einheiten » Seite 42 Werk­ein­stellungen » Seite 42

Einführung

Grundsätzliches zur Bedienung

Sicherheitshinweise

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Radiogerät mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.

ACHTUNG

- Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Radios vertraut machen.
- Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.
- Die Einstellungen des Radios sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.

ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die

Bedienung des Infotainment-Systems während der Fahrt kann zur Ablenkung vom Verkehrsgeschehen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Lautstärkeeinstellungen so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärke-schwankungen kommen.

- Setzen Sie vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herab »» Seite 7.

ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

ACHTUNG

Unbefestigte oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Externe Geräte niemals an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit „AIRBAG“ markierten Bereich auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und dem Insassen selbst anordnen oder anbringen. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags aufgeblasen werden.

ACHTUNG

Eine Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen und dadurch Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

- Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

Hinweis

- Ein nicht korrektes Einführen des Datenträgers oder eines nicht geeigneten Datenträgers, kann das Gerät beschädigen.

- **Versichern Sie sich, die Speicherkarte in der richtigen Position einzuschieben** » Seite 22.
- **Starkes Drücken kann die Verriegelung des Speicherkartenschachts beschädigen.**
- **Nur geeignete Speicherkarten verwenden.**
- **Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.**
- **Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck oder kurzes Antippen des Touchscreens aus.**
- **Es ist möglich, dass nicht alle Funktionen und Funktionstasten zur Verfügung stehen, da die Software des Geräts auf die Besonderheiten der einzelnen Märkte eingeht. Die Tatsache, dass auf dem Display eine Funktionstaste fehlen kann, ist kein Gerätefehler.**
- **Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen im Display möglicherweise nicht mehr auswählbar.**
- **Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.**
- **In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Bluetooth-Geräten bestehen. Informationen sind bei den örtlichen Behörden erhältlich.**
- **Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingelegtem Gang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt.**

- **Falls das Lenkrad mit der Taste zur Aktivierung der Sprachbedienung  ausgestattet ist, kann diese Funktion nicht in Verbindung mit diesem Radiomodell ausgeführt werden und ist somit nicht aktiv.**

Drehknöpfe und Tasten

Drehknöpfe

Der linke Drehknopf » **Abb. 1**, » **Abb. 2**  wird als Lautstärkeregler  oder Ein- und Ausschalttaste bezeichnet.

Der rechte Drehknopf » **Abb. 1**, » **Abb. 2**  wird als Einstellknopf bezeichnet.

Infotainment-Tasten

Die Gerätetasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit dem Wort „Infotainment-Taste“ und ihre Funktion in einem Rechteck dargestellt (zum Beispiel: Infotainment-Taste  » **Abb. 1**, » **Abb. 2**.

Die Infotainment-Tasten werden bedient, indem man sie *drückt* bzw. gedrückt hält.

Ein- und Ausschalten

Um das Infotainment-System manuell ein- oder auszuschalten, drücken Sie kurz auf den Dreh- und Druckknopf  » **Abb. 1**, » **Abb. 2** .

Nach dem Einschalten startet das System. Es wird die zuletzt eingestellte Audioquelle mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben, sofern die voreingestellte maximale Einschalllautstärke nicht überschritten wird » **Seite 44**.

Beim Abziehen des Zündschlüssels oder beim Drücken des Einschaltknopfs (je nach Ausstattung und Fahrzeug) wird das Gerät automatisch ausgeschaltet. Wird das Gerät bei ausgeschaltetem Motor erneut eingeschaltet, schaltet es sich nach etwa 30 Minuten automatisch aus (Ausschaltverzögerung).

Hinweis

- **Das Gerät ist an das Fahrzeug gekoppelt. Es kann in einem anderen Fahrzeug nicht benutzt werden.**
- **Wenn nur die Batterie des Fahrzeugs getrennt wurde, muss vor dem Einschalten des Geräts die Zündung betätigt werden.**

Grundlautstärke ändern

Funktion	Verwendung
Lautstärke erhöhen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler  im Uhrzeigersinn oder das Rändelrad  des Multifunktionslenkrads nach oben » Buch Bedienungsanleitung »

Funktion	Verwendung
Lautstärke herabsetzen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler gegen den Uhrzeigersinn oder das Rändelrad des Multifunktionslenkrads nach unten

Das Ändern der Lautstärke wird auf dem Bildschirm mittels einer Leiste angezeigt.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden
»» Seite 44.

Gerät stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkeregler gegen den Uhrzeigersinn, bis zur Anzeige .
- **ODER:** Tippen Sie auf die Funktionsfläche (STUMM) »» Abb. 5¹⁾.

Während das Gerät stumm geschaltet ist, pausiert die aktive Mediaquelle. Es erscheint die Anzeige .

Hinweis

Wird die Grundlautstärke für eine externe Audioquelle stark erhöht, wird vor dem Umschalten zu einer anderen Audioquelle die Grundlautstärke herabgesetzt.

Bedienung der Funktionsflächen auf dem Bildschirm

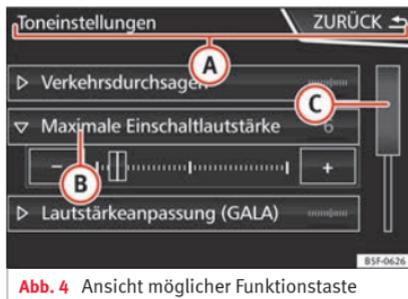


Abb. 4 Ansicht möglicher Funktionstaste



Abb. 5 Ansicht möglicher Funktionstaste

Das Gerät ist mit einem Touchscreen ausgestattet »» Abb. 1, »» Abb. 2 .

Aktive Bereiche des Bildschirms, die mit einer Funktion hinterlegt sind, werden als „Funktionsflächen“ bezeichnet und durch kurzes *Antippen* des Bildschirms oder *Ge-drückthalten* bedient. Die Funktionsflächen (oder Funktionstasten) werden in der Anleitung mit dem Wort „Funktionsfläche“ und dem Tastensymbol beschrieben.

Funktionsflächen starten Funktionen oder öffnen weitere Untermenüs. In der Titelzeile der Untermenüs wird das aktuell ausgewählte Menü angezeigt »» Abb. 4 .

Die Funktionsflächen, die deaktiviert sind (in grau), können aktuell nicht ausgewählt werden.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

	Handhabung und Wirkung
	In der Titelzeile wird das aktuell ausgewählte Menü und gegebenenfalls weitere Funktionstasten angezeigt »» Abb. 4.
	Tippen Sie darauf, um ein Zusatzmenü zu öffnen »» Abb. 4.
	Ziehen Sie den Scrollbalken mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen »» Abb. 4.

¹⁾ Je nach Ausstattung

	Handhabung und Wirkung
Ⓚ	Ziehen Sie den Cursor mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger aufzustützen. Tippen Sie auf die gewünschte Stelle des Bildschirms und der Cursor bewegt sich auf diese Position » Abb. 5.
ZURÜCK ↶	Durch kurzes Antippen von einem Untermenü schrittweise zum Hauptmenü zurückkehren oder um die eingegebenen Änderungen rückgängig zu machen.
▽	Durch leichtes Antippen wird ein Pop-Up-Fenster mit Optionen für Zusatzeinstellungen geöffnet. Zum Schließen kurz außerhalb des Zusatzfensters antippen oder eine Option wählen.
☑ / ☐	Funktion aktiviert/deaktiviert. Einige Funktionen oder Hinweise erscheinen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes Antippen aktiviert oder deaktiviert.
OK	Durch kurzes Antippen die eingegebenen Daten bestätigen oder auswählen.
x	Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen.
+ / -	Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern.
SETUP	Zur Aktivierung der Menü- und Systemeinstellungen.
MENÜ	Weiter zur Menü-Auswahl.

Aktivieren der Listeneinträge und Suche in den Listen

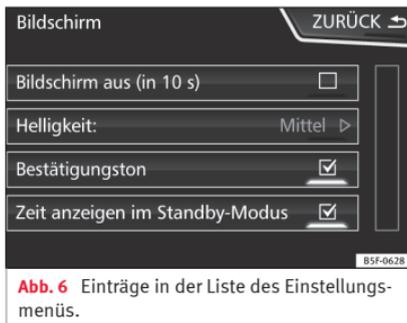


Abb. 6 Einträge in der Liste des Einstellungs-menüs.

Die Listeneinträge werden mit der Einstell-taste oder durch direktes Antippen des Bildschirms ausgewählt und aktiviert.

- Durch *Drehen* des Einstellknopfs ein Element der Liste suchen: nacheinander werden alle Listeneinträge umrandet angezeigt, bis das gewünschte gefunden wird.
- *Drücken Sie* den Einstellknopf, um den ausgewählten Listeneintrag zu aktivieren.

Liste scrollen

Wenn eine Liste mehr Elemente enthält, als auf dem Bildschirm angezeigt werden, wird rechts eine Scroll-Leiste angezeigt » Abb. 4



- *Eine Liste zeilenweise durchlaufen*: Den Einstellknopf drehen.
- *Lange Listen schnell durchwandern*: Finger auf die Anzeige der Scrollmarke legen und ohne abzusetzen nach unten über den Bildschirm bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.

Zusatzanzeigen und Ansichtsoptionen

Die Anzeigen auf dem Display können einstellungsabhängig variieren und von den hier dargestellten Beschreibungen abweichen.

Auf den Hauptbildschirmen wird die aktuelle Uhrzeit und Außentemperatur angezeigt.

Alle Anzeigen werden nur nach einem kompletten Neustart des Infotainment-Systems angezeigt.

Assistent für die Erstkonfiguration

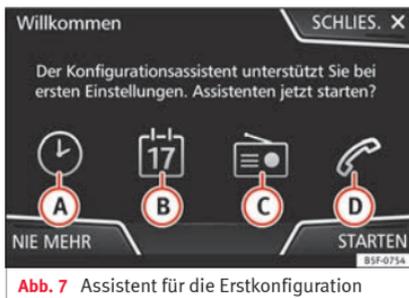


Abb. 7 Assistent für die Erstkonfiguration

Der Assistent für die Erstkonfiguration hilft Ihnen bei der Einstellung des Infotainment-Systems, wenn Sie zum ersten Mal darauf zugreifen.

Jedes Mal, wenn Sie das Infotainment-System einschalten, erscheint die Bildschirmanzeige der Erstkonfiguration » Abb. 7, wenn Sie nicht alle Parameter eingestellt oder nicht die Funktionstaste **NIE** gedrückt haben.

Funktionsfläche	Funktion
SCHLIESSEN	Schließt den Konfigurationsassistenten und das Hauptmenü oder der letzte aktive Modus des Infotainment-Systems wird angezeigt. Beim nächsten Einschalten des Systems wird wieder der Konfigurationsassistent gestartet.

Funktionsfläche	Funktion
NIE	Deaktiviert die Möglichkeit der Konfiguration des Infotainment-Systems. Wenn die Erstkonfiguration des Systems durchgeführt werden soll, ist auf Systemeinstellungen zuzugreifen und der Konfigurationsassistent zu wählen » Seite 41.
STARTEN	Startet den Konfigurationsassistenten.
A	Drücken, um die Uhrzeit einzustellen.
B	Drücken, um das Datum einzustellen.
C	Drücken, um die Radiosender mit dem derzeit besten Empfang zu suchen und zu speichern.
D	Drücken, um Ihr Mobilfunktelefon mit dem Infotainment-System zu koppeln.
VORHERIGE	Um zum vorherigen oder nächsten konfigurierbaren Parameter zu gehen.
NÄCHSTE	Wenn ein Parameter konfiguriert wurde, kann nur über das Hauptmenü wieder auf diesen zugegriffen werden, nicht über die Tasten Vorherige/Nächste . Wenn ein Parameter konfiguriert wird, erscheint über diesem ein Häkchen <input checked="" type="checkbox"/> .
BEENDEN	Drücken, um nach der Durchführung von ein oder mehreren Einstellungen die Konfiguration im Hauptmenü des Assistenten zu beenden. Wenn noch nicht alle Parameter eingestellt wurden, wird beim nächsten Einschalten des Infotainment-Systems der Assistent für die Erstkonfiguration gestartet.

Radio

Radio-Betrieb

Einführung

Hinweis

- Parkhäuser, Tunnel, hohe Gebäude oder Berge können das Radiosignal stören.
- Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.
- Die Frequenzbereiche AM und DAB sind je nach Land bzw. Ausstattung verfügbar.
- Die Radiosender sind für den gesendeten Inhalt verantwortlich.

Hauptmenü RADIO



Abb. 8 Hauptmenü RADIO.

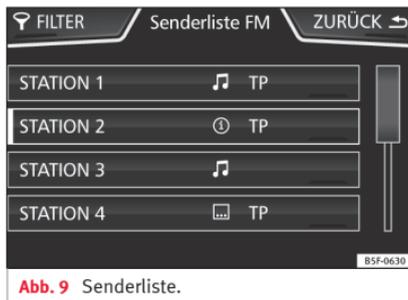


Abb. 9 Senderliste.

Drücken Sie auf die Infotainment-Taste **RADIO**, um das Hauptmenü **Radio** zu öffnen
 »» **Abb. 8.**

Funktionsflächen im Hauptmenü Radio

Funktionsfläche	Funktion
BAND	Erlaubt die Auswahl von Frequenzbereich und Speicherbank.
SENDER	Öffnet die Liste der derzeit empfangbaren Radiosender »» Seite 14.
MANUELL	Erlaubt die manuelle Frequenzwahl »» Tab. auf Seite 15.
SETUP	Öffnet das Einstellungs Menü des aktiven Frequenzbereichs »» Seite 16.
INFO	Ermöglicht, den Radiotext des ausgewählten Senders zu sehen.

Funktionsfläche	Funktion
 oder 	Vorherigen Sender / nächsten gespeicherten Sender (oder empfangbaren Sender). Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü Einstellungen (FM, AM, DAB) »» Seite 16.
 oder 	Wechsel zwischen Senderbänken.
SCAN	Beendet den automatischen Sendersuchlauf (wird nur bei ausgeführter Funktion angezeigt) »» Seite 15.
1 bis 12	Memorytasten »» Tab. auf Seite 15.
Aktualisieren	Aktualisiert die Senderliste (AM/DAB) »» Seite 14. »»

Anzeigen und mögliche Symbole

Anzeige: Bedeutung	
	Das Radiodatensystem RDS ist deaktiviert.
TP	Der Verkehrsfunk kann empfangen werden.
	Es kann kein Sender mit Verkehrsfunk empfangen werden.
AF off	Die Senderverfolgung von Alternativfrequenzen ist deaktiviert.
	Der Sender ist auf einer Speichertaste gespeichert.

Radiodatensystem RDS (Frequenzband FM)



Abb. 10 Radiotext.

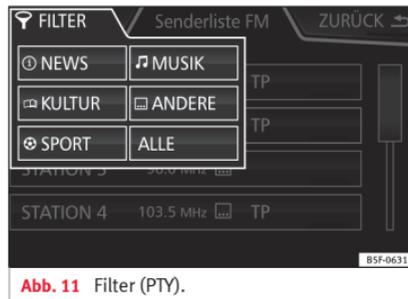


Abb. 11 Filter (PTY).

Das RDS (Radio Data System) oder auch Radiodatensystem bietet auf FM Zusatzinformationen wie die Anzeige des Sendernamens, automatische Senderverfolgung (AF), vom Radiosender übertragene Textmitteilungen (Radiotext » Abb. 8), Verkehrsmeldungen (TP) und Sendertyp (PTY).

Je nach Land und Gerät kann RDS im Menü Einstellungen FM deaktiviert werden » Seite 16.

Grundsätzlich gilt, ohne RDS **gibt es kein Radiodatensystem**.

Sendernamen und automatische Senderverfolgung

Wenn RDS verfügbar ist, kann man im Hauptmenü *RADIO* und auf der **FM Senderliste** die Namen der Sender sehen, die über diesen Dienst verfügen.

Die FM Sender senden auf verschiedenen Regionalfrequenzen vorübergehend oder ständig unter einem Namen (z. B. Radio 3) andere Inhalte » **Abb. 8**.

Während der Fahrt wechselt die automatische Senderverfolgung die eingestellte Senderfrequenz normalerweise auf die mit dem besten Empfang. Dies kann aber dazu führen, dass die laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Der automatische Frequenzwechsel und die automatische Senderverfolgung können über Einstellungen FM konfiguriert werden » Seite 16.

Sendernamen festlegen

Manchmal ist der Sendername übermäßig lang. Dieser Text lässt sich blockieren / freischalten, indem Sie 3 Sekunden lang auf den Sendernamen drücken. Es erscheint/verschwindet ein Punkt rechts und links vom Sendernamen.

Radiotext

Einige RDS-fähige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste *INFO* können die Textinformationen vom Radiotext angezeigt werden.

Filter nach Sendertyp (PTY)

Bei eingeschaltetem RDS informieren die Sender über die Art des ausgestrahlten Inhalts (Nachrichten, Musik, Kultur usw.). Wie auf der Abbildung » Abb. 11 zu sehen ist, können die Sender nach ausgestrahltem Inhalt gefiltert werden.

Hinweis

• Aufgrund ihrer Infrastruktur ist die RDS-Funktion in einigen Ländern begrenzt und Verkehrsmeldungen (TP), automatische Senderverfolgung (AF) und Sendertyp (PTY) sind möglicherweise nicht verfügbar. Die TP-Taste besitzt in diesen Ländern keine Funktion.

Digitaler Radio-Modus (DAB, DAB+ und Audio DMB)*



Abb. 12 Hauptmenü RADIO DAB.

Der DAB-Radioempfänger unterstützt die Standards DAB und DAB+ und Audio DMB.

Digitalradio wird in Europa über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bereiche werden als „Kanäle“ bezeichnet und haben eine Abkürzung (zum Beispiel 12 A).

Auf einem Kanal werden mehrere verfügbare DAB-Sender in einem „Ensemble“ zusammengefasst.

DAB-Radio-Betrieb starten

Im Hauptmenü *RADIO* tippen Sie die Funktionstaste » Abb. 12  an und wählen .

Der zuletzt eingestellte DAB-Sender wird wiedergegeben, wenn er an diesem Ort noch empfangbar ist.

Der aktuell ausgewählte Sender wird in der oberen Linie des Bildschirms angezeigt. Die Zusammenstellung der ausgewählten Sender wird unten gezeigt » Abb. 12.

Zusätzliche DAB-Sender

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig, **Zusatzsender** an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).

Die Zusatzsender werden genau wie die konventionellen DAB-Sender ausgewählt. Trotz-

dem werden sie in der Senderliste durch das Symbol **2nd** unterschieden.

Im Hauptmenü DAB wird der zusätzliche Sendername neben dem Symbol  angezeigt, der eingestellt ist.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden.

Aus dem Hauptmenü	Drücken Sie auf den Namen des Hauptsenders
	Drücken Sie die Haupt-Speichertaste
Aus der Senderliste	Wählen Sie den Zusatzsender aus der Liste

Automatische Senderverfolgung

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im Radio-Modus zeigt sich DAB in Bereichen ohne DAB-Abdeckung .

Wenn der gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Infotainment-System diesen Sender in den verschiedenen FM-Frequenzbändern zu finden und einzustellen. Kann der Sender nicht gefunden werden, wird das Radio stumm geschaltet. Bei der automatischen Senderverfolgung können in den **Einstellungen DAB** folgende Betriebsarten aktiviert werden. »

- **DAB-DAB Programmverfolgung:** Das Radio versucht, denselben Sender in einer alternativen DAB-Frequenz zu finden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass beide DAB-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem anderen DAB-Sender der DAB-Sender entspricht.
- **Automatischer Wechsel DAB-FM:** Das Radio versucht, denselben Sender im FM-Frequenzbereich zu finden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass der DAB-Sender und der FM-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem FM-Sender der DAB-Sender entspricht. Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **FM** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der entsprechende DAB-Sender wieder empfangbar ist, wird nach einiger Zeit in den DAB-Betrieb zurückgeschaltet und die **FM**-Kennung wird ausgeblendet.

Radiotext

Einige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste **INFO** können die Textinformationen vom Radiotext angezeigt werden.

Memorytasten



Abb. 13 Gespeicherte Sendergruppen

Im Hauptmenü **RADIO** können auf den nummerierten Funktionstasten Sender des aktuell ausgewählten Frequenzbandes gespeichert werden. Diese Funktionstasten werden als „Speichertasten“ bezeichnet.

Funktionen der Speichertasten

Senderwahl mit der Speichertaste	Drücken Sie die Speichertaste des gewünschten Senders. Die gespeicherten Sender können nur dann über ihre Speichertaste wiedergegeben werden, wenn sie am momentanen Standort empfangbar sind.
Speicherbank wechseln	Tippen Sie auf die Funktionsfläche (BAND) » Abb. 13. ODER: Drücken Sie die Tasten < und > des Touchscreens. Die Speichertasten werden in drei Speicherbanken angezeigt.

Funktionen der Speichertasten

Speichern der Sender auf den Speichertasten

Siehe: Sender speichern » Tab. auf Seite 15.

Senderauswahl, -einstellung und -speicherung

Senderauswahl

Senderauswahl über die Pfeiltasten (◀) (▶)

Drücken Sie die Funktionstaste (◀) oder (▶). Je nach Einstellung der Pfeiltasten wird zwischen den gespeicherten Sendern bzw. einstellbaren Sendern gewechselt. Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü **Einstellungen (FM, AM und DAB)** » Seite 16.

Sender aus Senderliste wählen

Drücken Sie die Funktionstaste **(Sender)**, um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie auf der Liste den gewünschten Sender aus und tippen Sie ihn an. Drücken Sie die Funktionstaste **(ZURÜCK)**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Senderliste aktualisieren

Die Senderliste auf dem Frequenzband FM werden automatisch aktualisiert. Tippen Sie beim Frequenzband AM und DAB die Funktion **(Aktualisieren)** an, um die Senderliste zu aktualisieren.

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

Frequenzband einblenden	Funktionstaste (Manuell) kurz drücken.
Frequenz schrittweise ändern	Tippen Sie die Tasten + – rechts und links des Frequenzbandes. ODER: Drehen Sie den Einstellknopf.
Frequenzband schnell durchwandern	Finger auf den Schieberegler in dem Frequenzband gedrückt halten und durch Ziehen den Schieberegler verschieben.
Frequenzband ausblenden	Drücken Sie kurz die Taste (Manuell) .

Sender speichern

Den derzeit eingestellten Sender auf einer Speichertaste speichern	Halten Sie die gewünschte Speichertaste gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist. Der aktuelle Sender wird auf besagter Speichertaste gespeichert.
Sender aus der Senderliste speichern	Drücken Sie die Funktionstaste (Sender) , um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie den gewünschten Radiosender aus (indem Sie auf den Touchscreen drücken oder den Einstellungsknopf gedrückt halten) bis der Bildschirm der Speicherung erscheint. Drücken Sie die Speichertaste und nach dem Bestätigungston bleibt der Sender auf besagter Speichertaste gespeichert. Um noch weitere Sender der Liste zu speichern, drücken Sie zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

Sender speichern

Löschen eines gespeicherten Senders	Im Menü Setup FM, AM und DAB können Sie die gespeicherten Sender einzeln oder alle auf einmal löschen.
-------------------------------------	--

Anspielautomatik (SCAN)

Bei der Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden abgespielt.

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik starten	Die Funktionsfläche (SETUP) antippen und anschließend (SCAN) wählen.
Anspielautomatik beenden	Die Funktionsfläche (SCAN) antippen, um die Anspielautomatik bei dem Sender zu beenden, der gerade gehört wird. ODER: Den Einstellknopf kurz drücken. Die Anspielautomatik wird auch beendet, wenn ein Sender manuell über die Speichertasten ausgewählt oder die Bildschirmanzeige gewechselt wird.

Verkehrsinformation (TP)

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Ver-

kehrsfunksender empfangbar ist. Die Verkehrsfunksender werden im Hauptmenü Radio und auf der Senderliste mit der Anzeige **TP** » **Abb. 8** und » **Abb. 9** angezeigt.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON).

TP-Funktion ein- und ausschalten

- Im Menü **Einstellungen (FM, AM und DAB)** tippen Sie auf die Funktionstaste **(Verkehrsfunk TP)**, um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren » **Seite 16**.

Aktiviere TP-Funktion und Senderauswahl

Die Verkehrsmeldungen werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im **FM-Betrieb** muss der **eingestellte** Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn der aktuelle Sender die TP-Funktion **nicht** unterstützt, wird auf der linken Bildschirmseite mittig das Symbol angezeigt.

Im **AM-Betrieb** oder **Media-Betrieb** wird im Hintergrund immer automatisch ein Verkehrsfunksender eingestellt, sofern ein Sender zu empfangen ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang eine bestimmte Zeit dauern. »

Eingehende Verkehrsdurchsage

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb automatisch eingespielt.

Während der Wiedergabe der Verkehrsmeldung erscheint ein Pop-up-Fenster und das Radio schaltet ggf. auf den Verkehrssender.

Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird den Lautstärkevoreinstellungen entsprechend angepasst » Seite 44.

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkeregler geändert werden. Die geänderte Lautstärke wird für folgende Verkehrsdurchsagen übernommen.

- Tippen Sie die Funktionstaste **Abbrechen** an, um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden. Die TP-Funktion bleibt weiter eingeschaltet.
- **ODER:** Funktionsfläche **Deaktivieren** antippen, um die wiedergegebene Verkehrsdurchsage zu beenden und die TP-Funktion dauerhaft auszuschalten. Sie kann im Menü **Einstellungen** erneut aktiviert werden.

Einstellungen (FM, AM, DAB)

Setup FM

- Wählen Sie das Frequenzband **FM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.

- Tippen Sie die Funktionstaste **SETUP** an, um das Menü **Einstellungen FM** zu öffnen.

Funktionstaste:

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden abgespielt » Seite 15.

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **↵** und **↻**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen gespeicherten Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

Sender: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen empfangbaren Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

Sortierung nach: um den Modus auszuwählen, nach dem die Senderliste geordnet werden soll^{a)}.

Gruppe: Nach Sendergruppen ordnen.

Alphabet: in alphabetischer Reihenfolge ordnen.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 15^{a)}.

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen^{a)}:

Funktionstaste:

Radio-Daten-System (RDS)^{a)}: Radio-Daten-System (RDS) aktiviert » Seite 12. Mit der deaktivierten Checkbox , stehen die Funktionen des Radiodaten-Systems nicht zur Auswahl. Die Funktionstasten, die vom RDS abhängen, sind dann deaktiviert (grau).

Alternativfrequenz (AF): Die automatische Senderverfolgung ist aktiviert. Bei deaktivierter Checkbox ist die Funktionsfläche **RDS Regional** dann deaktiviert (grau).^{a)}

RDS Regional: Einstellung zur automatischen Senderverfolgung über RDS festlegen » Seite 12^{a)}.

Fix: Es werden nur Alternativfrequenzen des eingestellten Senders mit identischem Regionalprogramm eingestellt.

Automatisch: Es wird immer zu der Frequenz des eingestellten Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dafür eine Regionalsendung unterbrochen wird.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Setup AM

- Wählen Sie den Frequenzbereich **AM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **SETUP**, um das Menü **Setup AM** zu öffnen.

Funktionstaste:

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 15.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 15.

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **↶** und **↷**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen gespeicherten Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

Sender: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen empfangbaren Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Einstellungen DAB

- Wählen Sie das Frequenzband **DAB** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **SETUP** an, um das Menü **Einstellungen DAB** zu öffnen.

Funktionstaste:

SCAN: Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 15.

Funktionstaste:

Suchmodus: Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten **↶** und **↷**. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen **gespeicherten** Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

Sender: Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen **empfangbaren** Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

ANSICHT: um die Ansichtsart der Senderliste DAB auszuwählen.

Ensemble: hierarchische Liste der Sender und Ensembles in alphabetischer Reihenfolge.

Sender: allgemeine Ansicht der Sender in alphabetischer Reihenfolge.

Verkehrsfunk (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 15.

Speicher löschen: um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen: Einstellungen der DAB Dienste.

DAB-Verkehrsdurchsage: Die DAB-Verkehrsmeldungen werden genau wie die TP-Verkehrsmeldungen in jedem Betriebsmodus wiedergegeben.

Andere DAB-Durchsagen: DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

DAB-DAB Programmverfolgung: Die automatische Senderverfolgung ist auf dem DAB-Frequenzband aktiviert.

Funktionstaste:

Automatischer Wechsel DAB - FM: Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt.

Medien

Media-Betrieb

Einführung

Als **Mediaquellen** werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, SD-Karten, externe MP3-Player usw.) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Infotainment-Systems wiedergegeben werden (Speicherkartenschacht, Multimedia-buchse AUX-IN usw.)

Hinweis

- Die **MPEG-4 HE-AAC Audiocodierungs-Technologie und Patente** werden unter Lizenz des **Fraunhofer Instituts IIS** hergestellt.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte **Schutz- und Urheberrechte der Microsoft Corporation** geschützt. Die **Verwendung oder der Vertrieb einer ähnlichen Technologie am Rande dieses Produkts ist ohne eine Lizenz von Microsoft oder einer seiner berechtigten Zweigstellen untersagt.**
- Das **Infotainment-System unterstützt nur Audio-kompatible Dateien, die nicht beschädigt sind; anderen Dateien werden ignoriert.**
- **Konsultieren Sie die Liste kompatibler Geräte im Internet.**

Voraussetzungen für Medienquellen und Audiodateien

Die aufgelisteten abspielbaren Dateiformate werden im Weiteren zusammenfassend als „Audiodateien“ bezeichnet.

Mediaquellen	Voraussetzungen zum Abspielen
 SD- und MMC-Speicherkarten gemäß Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32, XFAT oder VFAT (max. 2 GB), sowie SDHC- und SDXC-Speicherkarten.	<ul style="list-style-type: none"> – MP3-Dateien (.mp3) mit einer Bitrate von 8 bis 320 kbit/s oder variabel. – WMA-Dateien (.wma) von bis zu 9.2 mono/stereo ohne Kopierschutz. – Wiedergabelisten in den Formaten PLS, M3U, WPL und ASX. – Wiedergabelisten mit nicht mehr als 1000 Elementen oder 20 kB. – Datei- und Verzeichnisnamen mit nicht mehr als 256 Zeichen. – In Speicherkarten: maximal 1000 Ordner und maximal 2048 Archive.
 USB-Datenträger mit Spezifizierung 2.0 gemäß Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32 oder VFAT (max. 2GB)	
 Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth ^{®a)} .	<ul style="list-style-type: none"> – Der externe Mediaplayer muss das A2DP-Bluetooth-Profil unterstützen.

^{a)} Bluetooth[®] ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

Einschränkungen und Anzeigen

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger am besten zu erstellen sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

Abhängig von der Größe, dem Gebrauchsstand (Kopie- und Löschvorgänge), der Ordnerstruktur und der Dateiarart, kann die Leszeit des Datenträgers deutlich variieren.

Playlisten legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlisten sind keine Dateien gespeichert. Playlisten werden nicht abgespielt, wenn die Dateien des Datenträgers nicht auf dem Pfad gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

Hinweis

- Verwenden Sie für die Speicherkarten keine Adapter.
- Wir übernehmen für beschädigte oder verlorengegangene Dateien auf dem Datenträger keinerlei Verantwortung.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern beachten.

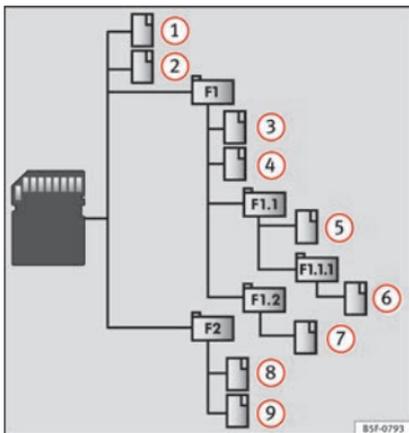


Abb. 14 Mögliche Struktur einer Audio-CD.

Die auf Datenträger gespeicherten Audio-Dateien sind oft in Dateiordnern und Playlisten geordnet, um so eine bestimmte Wiedergabefrequenz festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlisten untereinander in numerischer oder alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Die Abbildung zeigt ein Beispiel einer konventionellen Audio-CD, die Titel, Ordner und Unterordner enthält, die wie folgt wiedergegeben werden:¹⁾

1. Titel 1 und 2 im Stammverzeichnis (Root)
2. Titel 3 und 4 im **ersten** Ordner F1 auf dem Stammverzeichnis (Root)
3. Titel 5 im **ersten** Unterordner F1.1 des Ordners F1
4. Titel 6 im **ersten** Unterordner F1.1.1 des Unterordners F1.1
5. Titel 7 im **zweiten** Unterordner F1.2 des Ordners F1
6. Titel 8 und 9 im **zweiten** Ordner F2

¹⁾ Im Menü Setup Medien muss die Funktion Mix/Repeat einschl. der Unterordner aktiviert sein.

Hinweis

- Die Wiedergabefrequenz kann durch die Wahl von unterschiedlichen Wiedergabemodi geändert werden » Seite 19.
- Die Playlisten aktivieren sich nicht automatisch. Sie müssen gewollt über das Menü der Titelauswahl ausgewählt werden » Seite 22.

Hauptmenü MEDIEN



Abb. 15 Hauptmenü MEDIEN.

Über das Hauptmenü **MEDIEN** können unterschiedliche Mediaquellen ausgewählt und abgespielt werden. »

- Drücken Sie auf die Infotainment-Taste **(MEDIEN)** » **Abb. 1**, » **Abb. 2** um das Hauptmenü **MEDIEN** » **Abb. 15** zu öffnen.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Die derzeit gespielte Mediaquelle wird beim Drücken der Funktionsfläche **MEDIEN** » **Abb. 16** im Pull-down-Menü angezeigt.

Wenn keine Mediaquelle zur Auswahl steht, wird das Hauptmenü **MEDIEN** gezeigt.

Funktionstasten im Hauptmenü Media

Funktionsfläche: Funktion	
MEDIEN	Zur Auswahl einer anderen Mediaquelle drücken » Seite 20. (SD-Karte) : SD-Speicherkarte » Seite 22. (Bluetooth-Audio) : Audio des Bluetooth » Seite 24. (USB) : USB-Datenträger » Seite 23. (AUX) : externe Audioquelle » Seite 25.
AUSWAHL	Öffnet die Titelliste » Seite 22.
◀ oder ▶	Titelwechsel im Media-Betrieb oder schneller Vorlauf/Rücklauf » Seite 21.
 	Die Wiedergabe wird gestoppt. Die Funktionstaste (H) wechselt zu (▶) » Seite 21.

Funktionsfläche: Funktion	
▶	Die Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionstaste (▶) wechselt zu (H) » Seite 21.
SETUP	Öffnet das Menü Setup Medien » Seite 25.
↺↻	Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien Mix/Repeat/Scan inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.
↺↻	Derzeit gespielten Titel wiederholen.
↺↻	Zufallswiedergabe.

Anzeigen und mögliche Symbole

Anzeige: Bedeutung	
(A) » Abb. 15	Anzeige mit der Information des Titels (Tag des ID3 in MP3-Dateien). Audiodateien: Anzeige von Namen des Interpreten, Albumtitel und Liedtitel .
(B) » Abb. 15	Abgelaufene Wiedergabezeit. Die Zeitleiste ermöglicht es, den gewünschten Wiedergabemoment auszuwählen.
RDS	Radiodatenystem RDS deaktiviert. Der RDS kann im Menü Setup (FM, AM) » Seite 16 aktiviert werden.

Anzeige: Bedeutung	
TP	Der Verkehrsfunk TP ist aktiviert und wird empfangen » Seite 15.
TR	Es ist keine geeignete Senderstation mit Verkehrsinformationen empfangbar.
i Hinweis	
Beim Einlegen der Medienquelle wird die Wiedergabe nicht automatisch beginnen, sie muss vom Benutzer ausgewählt werden. Beim Herausnehmen wird die Medienquelle ebenfalls nicht wechseln.	

Medienquelle wechseln



Abb. 16 Medienquelle wechseln.

- Im Hauptmenü **MEDIEN** wiederholt die Infotainment-Taste **(MEDIEN)** drücken, um die verfügbaren Mediaquellen nacheinander durchzuschalten.

• **ODER:** Drücken Sie im Hauptmenü die Taste **MEDIEN** » **Abb. 16** und wählen Sie die gewünschte Mediaquelle aus.

In einem Zusatzfenster werden nicht auswählbare Mediaquellen als deaktiviert angezeigt (in grau).

Wenn eine zuvor gespielte Mediaquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Wahlweise auswählbare Mediaquellen

Funktionstaste: Mediaquelle

SD-Karte: SD-Speicherkarte » Seite 22.

USB: USB-Datenträger » Seite 23.

Audio BT: Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® » Seite 24.

AUX: Externe Audioquelle, angeschlossen über Multi-Mediabuchse AUX-IN » Seite 25.

Titelwechsel im Hauptmenü MEDIEN



Abb. 17 Hauptmenü MEDIEN.

Die Titel der derzeit gehörten Mediaquelle können mit den Tasten **⏮** oder **⏭** nacheinander durchgeschaltet werden.

Über die Tasten **⏮** oder **⏭** kann eine Playliste weder verlassen noch die Wiedergabe einer Playliste gestartet werden. Beide Aktionen müssen manuell über das Menü zur Titelauswahl erfolgen.

Steuerung über das Hauptmenü MEDIEN

Verwendung	Effekt
Tippen Sie die Funktionstaste ⏮ einmal kurz an.	An den Anfang des aktuellen Titels. Bei einer Titellauzeit von weniger als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt.

Verwendung	Effekt
Tippen Sie die Funktionstaste ⏮ zweimal hintereinander kurz an.	Bei einer Titellauzeit von mehr als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt. Und ggf. wird vom ersten Titel zum letzten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Tippen Sie die Funktionstaste ⏭ einmal kurz an.	Geht zum nächsten Titel. Vom letzten Titel wird wieder zum ersten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Funktionstaste ⏮ gedrückt halten.	Schneller Rücklauf.
Funktionstaste ⏭ gedrückt halten.	Schneller Vorlauf.

Einen Titel aus der Liste auswählen

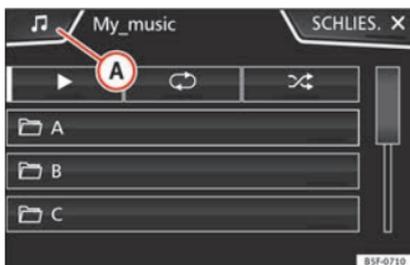


Abb. 18 Ordnerliste.

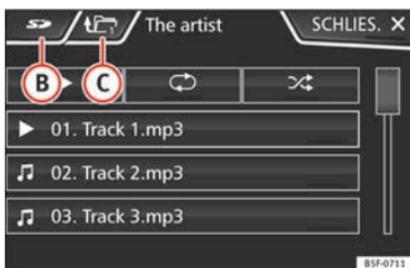


Abb. 19 Liste der Audiodateien.

Audiodatei-/Ordnerliste öffnen

- Tippen Sie im Hauptmenü **MEDIEN** auf die Taste **AUSWAHL** » Abb. 18, um die Titelliste zu öffnen. Der abgespielte Titel wird markiert » Abb. 19.

Suchen Sie die Titel-/Ordnerliste und tippen Sie den gewünschten Titel bzw. Ordner an.

Wenn Titelinformationen verfügbar sind, werden Titelname (bei Audio-CDs) oder Dateiname (MP3) anstelle von **Titel + Nr.** angezeigt.

Funktionsfläche: Funktion

A » Abb. 18	Öffnen Sie das Menü Quellen . Antippen, um andere Mediaquellen auszuwählen.
B » Abb. 19	Zeigt die aktuell gewählte Quelle an. Wenn Sie drücken, kommen Sie zur Wurzel des angezeigten Gerätesymbols. [SD-Karte]: SD-Speicherkarte » Seite 22. [USB]: USB-Datenträger » Seite 23. [Audio BT]: Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® » Seite 24. [AUX]: Externe Audioquelle, angeschlossen über Multimediabuchse AUX-IN » Seite 25.
C » Abb. 19	Tippen Sie die Funktionstaste, um den der Mediaquelle übergeordneten Ordner zu öffnen. Nach mehrmaligem Antippen erscheint die aktuell ausgewählte Mediaquelle. Tippen Sie diese an, um den Inhalt der Quelle zu durchsuchen. Die Nummer, die im Ordner erscheint, zeigt die Verzeichnisebene an » Abb. 19.
▶	Spielt den ersten Titel ab.

Funktionsfläche: Funktion

	Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien <input checked="" type="checkbox"/> Mix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.
	Aktuellen Titel wiederholen.
	Zufallswiedergabe. Umfasst alle Titel, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien <input checked="" type="checkbox"/> Mix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.

Hinweis

Titel, Ordner und Playlists können auch durch Drehen des rechten Einstellknopfs ausgewählt und durch Drücken aufgerufen bzw. geöffnet werden.

Speicherkarte einlegen oder ausgeben

Speicherkarte einschieben

Kompatible Speicherkarte, mit der abgeschnittenen Ecke zuerst und nach rechts gerichtet, in den Speicherkartenschacht einschieben, bis sie verrastet » Abb. 1, » Abb. 2 .

Wenn sich eine Speicherkarte nicht einschließen lässt, Einschlebeposition und Speicherkarte prüfen.

Speicherkarte entnehmen

Die eingeschobene Speicherkarte muss zur Entnahme vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü Media die Funktionstaste **SETUP**, um das Menü **Setup Medien** zu öffnen. **Oder:** Infotainment-Taste **MENÜ** drücken und gleich darauf **SETUP** antippen, um das Menü **Einstellungen System** zu öffnen.

- Drücken Sie die Funktionstaste **SD-Karte sicher entnehmen**. Nach Schließen des Speicherkartensystems erscheint im Bildschirm eine Meldung, dass die Karte jetzt entnommen werden kann.

- Drücken Sie auf die eingelegte Speicherkarte. Die Speicherkarte „springt“ in Ausgabeposition.
- Speicherkarte entnehmen.

Unlesbare Speicherkarte

Wenn eine Speicherkarte eingeschoben wird, deren Daten nicht ausgelesen werden können, erscheint die entsprechende Anzeige.

Externer Datenträger an USB-Port angeschlossen

Je nach Markt und Ausstattung kann das Fahrzeug über einen USB/AUX-IN-Anschluss verfügen. Einbauort siehe **» Buch Bedienungsanleitung**.

Audiodateien eines an den USB-Port  angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainmentsystem abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur abspielbare Audiodateien angezeigt und gespielt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die weitere Steuerung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelauswahl und Wiedergabemodi aufrufen) erfolgt, wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben **» Seite 18**.

Hinweise und Einschränkungen

Die Kompatibilität mit Geräten von Apple™ und anderen Media-Playern ist ausstattungsabhängig.

Über die USB-Schnittstelle  wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Externe Festplatten mit einer Kapazität von mehr als 32 GB müssen unter Umständen in das Dateisystem FAT32 umformatiert werden. Programme und Hinweise dazu findet man beispielsweise im Internet.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Mediaquellen beachten **» Seite 18**.

iPod™, iPad™ und iPhone™

Länder- und ausstattungsabhängig können iPods™, iPads™ oder iPhones™ mit dem geräteeigenen USB-Kabel an den USB-Port  des Fahrzeugs angeschlossen und als Audioquellen verwendet werden.

Wenn ein iPod™, iPad™ oder iPhone™ angeschlossen ist, werden auf der obersten Auswahlebene die iPod-spezifischen Listenansichten (**Wiedergabelisten**, **Interpretieren**, **Alben**, **Titel**, **Podcasts** etc.). **»**

Mögliche Fehlermeldungen nach Anschluss eines externen Datenträgers¹⁾

Das Gerät ist nicht kompatibel	
Ursache	Vorgehensweise
Wiedergabe des externen Datenträgers oder Kommunikation über das verwendete Adapterkabel ist nicht möglich.	Verbindung und Funktionsbereitschaft des externen Datenträgers prüfen. Wenn möglich, aktualisieren Sie die Software des externen Datenträgers.
Das Gerät funktioniert nicht	
Ursache	Vorgehensweise
Kommunikation ist gestört.	Verbindung und Funktionsbereitschaft des externen Datenträgers prüfen.

Verbindung trennen

Die verbundenen Datenträger **müssen** vor Trennung der Verbindung zur Entnahme vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü **Medien** die Funktionstaste **SETUP**, um das Menü **Setup Medien** zu öffnen.

¹⁾ Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™-, iPad™- und iPhone™-Generationen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

- Drücken Sie die Funktionstaste **USB-Stick sicher entfernen**. Nach Schließen des Systems erscheint auf dem Bildschirm eine Meldung, dass der Datenträger jetzt entnommen werden kann.
- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

Hinweis

- **Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth® und über den USB-Port mit dem Infotainmentsystem verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.**
- **Handelt es sich bei dem externen Media-Player um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth nicht möglich.**
- **Wird das angeschlossene Gerät nicht erkannt, trennen Sie die Verbindung aller angeschlossenen Geräte und schließen Sie das Gerät erneut an.**
- **Benutzen Sie keine Speicherkartenadapter, USB-Verlängerungskabel oder USB-Hubs!**

Externe Audioquelle über Bluetooth® anschließen

In der Betriebsart Bluetooth-Audio können die Audiodateien einer externen Audioquelle, die über Bluetooth® verbunden ist, über die Autolautsprecher wiedergegeben werden wie z. B. ein Mobilfunktelefon (Bluetooth-Audio Wiedergabe).

Voraussetzungen

- Die Quelle der Audio Bluetooth® Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen.
- Im Menü **Einstellungen Bluetooth** muss die Funktion **Bluetooth-Audio (A2DP/AVRCP)** aktiviert sein.

Die Audio-Übertragung per Bluetooth® beginnen

- Bluetooth®-Sichtbarkeit an externer Bluetooth®-Audioquelle (z. B. Mobiltelefon) einschalten.
- Grundlautstärke am Infotainmentsystem herabsetzen.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIEN**.

- Funktionsfläche **MEDIEN** antippen und **Audio BT** wählen.
- **Neues Gerät suchen** antippen, um eine externe Bluetooth®-Audioquelle erstmalig zu verbinden » **Seite 28**.
- **ODER:** Externe Bluetooth®-Audioquelle aus der Liste wählen.

• Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainmentsystems und dem Display der Bluetooth®-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden.

Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet wird, bleibt das Infotainmentsystem im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth®-Audioquelle über das Infotainmentsystem gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth®-Audioquelle abhängig.

Die verfügbaren Funktionen sind von Bluetooth®-Audioprofil abhängig, das vom angeschlossenen externen Media-Player unterstützt wird.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn

zum Bluetooth®-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainmentsystem möglich sein.

Hinweis

- **Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth-Audioquellen, kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.**
- **Schalten Sie die Warn- und Servicetöne, z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, an einer verbundenen Bluetooth-Audioquelle grundsätzlich aus, um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden.**
- **Je nach angeschlossenem externen Abspielgerät, kann die Reaktionszeit des Systems variieren.**
- **Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth und über den USB-Port mit dem Infotainmentsystem verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.**
- **Handelt es sich bei dem externen Media-Player um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth nicht möglich.**

Media-Einstellungen

Media-Einstellungen

- Wählen Sie das Hauptmenü **Media** durch Drücken der Infotainment-Taste **MEDIEN**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **SETUP** um das Menü **Setup Medien** zu öffnen.

Funktionsfläche: Effekt

Verkehrsfunk (TP): die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist aktiviert » **Seite 15**. Wenn die Funktionstaste deaktiviert ist (grau), muss zuerst die Funktionstaste **Verkehrsfunk (TP)** im Menü **Einstellungen FM** aktiviert werden » **Seite 16**.

Mix/Repeat einschl. Unterordner: Die Unterordner werden im ausgewählten Wiedergabemodus berücksichtigt » **Seite 19**.

Einstellungen Bluetooth: » **Seite 36**.

USB-Gerät sicher entfernen: Das System schließt das USB-Gerät, dieses kann anschließend sicher entnommen werden.

SD-Karte sicher entnehmen: Das System schließt die SD-Karte, diese kann anschließend sicher entnommen werden.

Externe Audioquelle an Multimedia-buchse AUX-IN

Länder- und ausstattungsabhängig kann eine Multimediabuchse AUX-IN vorhanden sein
» **Buch Bedienungsanleitung** »

Für den Anschluss der externen Audioquelle an die AUX-IN-Buchse ist ein geeignetes Anschlusskabel mit 3,5 mm Klinkenstecker erforderlich, der in die AUX-IN-Buchse des Fahrzeugs eingesteckt wird.

Die angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben und kann **nicht** über das Infotainment-System gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** auf dem Bildschirm angezeigt.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Verringern Sie die Lautstärke des Infotainment-Systems.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Hauptmenü MEDIEN die Funktionsfläche **MEDIEN** antippen und **AUX** wählen.

Die **Wiedergabelautstärke** der externen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden »» Seite 44.

Besonderheiten beim Betrieb einer externen Audioquelle über die Multimediabuchse AUX-IN

Tätigkeit	Effekt
Auswahl einer anderen Audioquelle am Infotainment-System.	Externe Audioquelle läuft im Hintergrund weiter.
Beenden der Wiedergabe an der externen Audioquelle.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .
Abziehen des Steckers von der Multimediabuchse AUX-IN.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .

Hinweis

- **Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.**
- **Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.**

Telefon-Managementsystem (PHONE)*

Einführung in das Telefonsteuerungssystem

Allgemeine Informationen

Die im Folgenden beschriebenen Telefonfunktionen können über das Infotainment-System verwendet werden, wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth® mit dem » Seite 29 verbunden ist.

Um sich mit dem Infotainment-System zu verbinden, muss das Mobiltelefon über die **Funktion Bluetooth®** verfügen.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System verbunden, steht das Telefonsteuerungssystem nicht zur Verfügung.

Die Displayanzeigen der Telefonmenüs sind abhängig vom benutzten Mobiltelefon. Abweichungen sind möglich.

Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Weitere Informationen über kompatible Bluetooth® erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner oder im Internet.

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons und des Zubehörs.

Wenn Sie zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment-System ein sonderbares

Verhalten feststellen, versuchen Sie, das Mobiltelefon auszuschalten und neu einzuschalten.

In Funklöchern kann es zu Empfangsstörungen und zum Abbruch des Gesprächs kommen.

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Hochfrequenz) abgeschirmt. Es ist jedoch möglich, dass elektronische Geräte in einigen Fällen nicht gegen die HF-Signale des Telefonsteuerungssystems abgeschirmt sind. In solchen Fällen kann es zu Störungen kommen.

⚠ ACHTUNG

Telefonieren bzw. das Bedienen des Mobiltelefons während der Fahrt können vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

- **Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.**
- **Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).**
- **In Gebieten ohne oder mit mangelhafter Mobilfunknetzversorgung sowie in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch ggf. abgebrochen bzw. kein Telefongespräch aufgebaut werden - auch kein Notruf!**

⚠ ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes Mobiltelefon kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall unkontrolliert durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- **Mobiltelefon während der Fahrt immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbagentfaltungsbereiche befestigen.**

⚠ ACHTUNG

Ein eingeschaltetes Mobiltelefon kann Störungen im Herzschrittmacher verursachen, wenn es direkt über diesem getragen wird.

- **Es ist ein Mindestabstand von ca. 20 Zentimetern zwischen den Antennen des Mobiltelefons und dem Herzschrittmacher zu halten, da Mobiltelefone die Funktion von Herzschrittmachern beeinflussen können.**
- **Ein eingeschaltetes Mobiltelefon darf nicht in der Brusttasche direkt über dem Herzschrittmacher getragen werden.**
- **Mobiltelefon bei Verdacht auf Interferenzen sofort ausschalten.**

ⓘ VORSICHT

Fahren bei hoher Geschwindigkeit, schlechte Witterungs- und Straßenverhältnisse sowie die Netzqualität können das Telefonieren im Fahrzeug beeinträchtigen.



Hinweis

- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.
- Wenn Sie das Telefonsteuerungssystem an ein Bluetooth®-Gerät anschließen möchten, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Gerätes. Bitte nur kompatible Bluetooth®-Produkte verwenden.

Orte mit besonderen Vorschriften

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon und die Bluetooth-Funktion für Mobiltelefone an Orten mit Explosionsgefahr aus. Diese Orte sind zwar meistens, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet »»  **in Allgemeine Informationen auf Seite 27.** Hierzu gehören beispielsweise:

- Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden.
- Unterdecks auf Schiffen und Fähren.
- Umgebungen von Fahrzeugen, die mit flüchtig (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden.
- Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.

- Jeder andere Ort, an dem der Fahrzeugmotor abzustellen ist.

ACHTUNG

Mobiltelefon an explosionsgefährdeten Orten ausschalten! Das Mobiltelefon kann sich automatisch wieder im Mobilfunknetz einbauen, wenn die Bluetooth®-Verbindung zum Telefonsteuerungssystem getrennt wird.

VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften bzw. wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, müssen das Mobiltelefon und das Telefonsteuerungssystem immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten Mobiltelefon ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

Bluetooth®

Die Bluetooth®-Technologie ermöglicht den Anschluss eines Mobiltelefons an das Telefonsteuerungssystem Ihres Fahrzeugs. Um das Telefonsteuerungssystem mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth®-Technologie zu verwenden, müssen die beiden Geräte zuvor miteinander gekoppelt werden.

Einige Bluetooth®-Mobiltelefone erkennen und verbinden sich automatisch beim Einschalten der Zündung, wenn bereits vorher eine Verbindung hergestellt wurde. Dabei muss das Mobiltelefon selbst sowie die Bluetooth®-Funktion am Mobiltelefon eingeschaltet sein und alle aktiven Bluetooth®-Verbindungen zu anderen Geräten müssen getrennt sein.

Die Bluetooth®-Verbindungen sind kostenfrei.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Bluetooth-Profil®

Wenn ein Mobiltelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden ist, findet ein Datenaustausch über eines der Bluetooth®-Profile statt.

- **Profil Bluetooth Freisprechanlage (HFP):** Wenn Ihr Telefon über HFP mit dem Telefonmanager verbunden ist, können Sie über die Freisprechvorrichtung drahtlose Gespräche führen. Für diese Funktion sind außerdem weitere Bluetooth-Profile wie zum Herunterladen des Telefonbuchs erforderlich.
- **Audio-Profil (A2DP):** Bluetooth-Profil, um die Audiosignale in Stereo-Qualität zu übertragen. Über diese Funktion kann außerdem eine Verbindung zu weiteren zusätzlichen Bluetooth-Profilen zur Steuerung und Überwachung der Wiedergabe hergestellt werden.

ⓘ VORSICHT

• Um zu verhindern, dass sie über die Lautsprecher zu hören sind, sollten die Tasten- und Hinweistöne des Mobiltelefons ausgeschaltet sein. Trennen Sie ggf. den Kopfhörer vom verbundenen Mobiltelefon, das Sie an das System anschließen möchten.

Ein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System koppeln und verbinden

Um ein Mobiltelefon über das Infotainment-System bedienen zu können, müssen beide Geräte **ein Mal** miteinander gekoppelt werden.

Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, die Kopplung bei stehendem Fahrzeug durchzuführen. In einigen Ländern besteht keine Möglichkeit, die Kopplung in einem fahrenden Fahrzeug durchzuführen.

Voraussetzungen

Folgende Einstellungen im Mobilfunktelefon und Infotainment-System müssen gewährleistet sein:

- Die Zündung ist eingeschaltet.
- Die **Bluetooth-Funktion**® des Mobiltelefons und des Infotainment-Systems muss aktiviert sein, ebenso die Sichtbarkeit.

- Die **Tastensperre** am Mobiltelefon muss ausgeschaltet sein.

Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

Nach Einschalten der Zündung wird die Sichtbarkeit der **Bluetooth-Funktion**® aktiviert.

Während der Kopplung müssen die Daten über die Tasten des Mobilfunktelefons eingegeben werden. Halten Sie dazu Ihr Mobiltelefon bereit.

Kopplung des Mobiltelefons starten

- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion des mobilen Geräts aktiviert und sichtbar ist.
- Drücken Sie die Taste **(PHONE)** des Infotainment-Systems.
- Funktionstaste **(Telefon suchen)** antippen.

ODER:

- Drücken Sie die Taste **(PHONE)** des Infotainment-Systems.
- Drücken Sie die Funktionstaste **(SETUP)**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **(Telefon auswählen)** und anschließend auf **(Suchen)**.

ODER:

- Drücken Sie die Geräte-Taste **(PHONE)**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **(SETUP)**.

- Drücken Sie die Funktionstaste **(Bluetooth)**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **(Geräte suchen)**.

ODER:

- Stellen Sie die Verbindung direkt über das Mobilgerät her.

Der Name der Bluetooth-Funktion Ihres Infotainment-Systems zeigt sich in **(SETUP)** > **(Bluetooth)** > **(Name)** » Seite 36.

Der Suchvorgang kann bis zu einer Minute dauern. Das System aktualisiert den Namen der gefundenen Bluetooth Geräte auf dem Bildschirm dynamisch.

Wenn die Suche beendet ist, werden auf dem Display die Namen der gefundenen Bluetooth®-Geräte angezeigt.

- Wählen Sie das Infotainment-System oder Mobilfunktelefon, das Sie verbinden möchten, aus der Liste der gefundenen Bluetooth Geräte aus. Unter bestimmten Umständen ist es möglich, dass zum Beenden der Verbindung zwischen beiden Geräten zusätzliche Daten im Mobilfunktelefon und im Infotainment-System eingegeben werden müssen.
- Wenn erforderlich, bestätigen Sie die Kopplung mit dem Mobilfunktelefon.
- Geben Sie über das Mobilfunktelefon den PIN Code ein und bestätigen ihn, so wie es auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt wird.

ODER:

• Vergleichen Sie den auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigten PIN-Code mit demjenigen, der auf dem Mobiltelefon erscheint. Wenn er übereinstimmt, müssen Sie ihn auf **beiden** Geräten bestätigen.

Jetzt sind das Infotainment-System und das Mobilfunktelefon untereinander verbunden.

Wenn die Kopplung erfolgreich war, wird das Hauptmenü *PHONE* angezeigt. Das Telefonbuch und die im Mobiltelefon gespeicherten Anruflisten werden geladen, sobald die Anfragen im Mobiltelefon angenommen wurden. Die Dauer des Ladevorgangs ist vom Umfang der im Mobiltelefon gespeicherten Daten abhängig. Nach dem Ladevorgang sind die Daten im Infotainment-System verfügbar.

Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen

Mit dem Infotainment-System können bis zu 20 Mobiltelefone verbunden werden. Aber es kann immer nur ein einziges Mobiltelefon an das Profil der Freisprecheinrichtung und ein anderes an das Profil Audio Bluetooth angeschlossen werden.

Beim Einschalten des Infotainment-Systems wird automatisch eine Verbindung zu dem Mobiltelefon hergestellt, das zuletzt verbunden war. Kann zu diesem Mobiltelefon keine

Verbindung aufgebaut werden, versucht das Telefonsteuerungssystem automatisch eine Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte herzustellen.

Die **maximale** Reichweite einer Bluetooth®-Verbindung beträgt etwa **10 Meter**. Die aktive Bluetooth®-Verbindung wird unterbrochen, wenn diese Reichweite überschritten wird. Die Verbindung wird **automatisch** wiederhergestellt, sobald das Gerät innerhalb der Bluetooth®-Reichweite wieder gefunden wird.

Wenn die maximale Anzahl an gekoppelten Geräten erreicht ist und man ein weiteres verbinden möchte, so tritt dieses automatisch an die Stelle des am wenigsten benutzten Gerätes. Wenn es durch ein anderes ersetzt werden soll, muss der Benutzer es vorher löschen. Dazu:

- Drücken Sie die Gerätetaste Einstellungen im Telefonkontext.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Bluetooth**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Gekoppelte Geräte**.
- In der Liste der verbundenen Geräte tippen Sie auf die Funktionstaste **Ⓜ** hinter dem zu löschenden Mobiltelefon und anschließend auf **Löschen**, um den Vorgang zu bestätigen.

Hinweis

- **Möglicherweise müssen Sie die Anfrage auf Übertragung der Daten der Agenda des Mobiltelefons bestätigen.**
- **Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Mobiltelefon keine zur Annahme ausstehende Anfrage vorhanden ist. In diesem Fall könnten einige Funktionen im Menü PHONE gesperrt sein.**

Beschreibung des Telefonsteuerungssystems

Einführung

Einige Funktionen und Einstellungen können nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden und sind nicht auf allen Mobiltelefonen verfügbar.

Mit Hilfe des Telefonmanagers kann man über Bluetooth bis zu zwei Mobilfunktelefone mit dem Infotainment-System verbinden (z. B. eines als Bluetooth-Audioplayer und das andere als Telefon mit Freisprecheinrichtung).

Hinweis

- **Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.**

- Einige Netze erkennen möglicherweise nicht alle sprachabhängigen Zeichen und unterstützen nicht alle Dienste.

Hauptmenü PHONE



Abb. 20 Hauptmenü PHONE.

Zuordnung eines Benutzerprofils

Die Telefonbuchdaten, Anruflisten und gespeicherten Kurzwahltafeln werden im Telefonsteuerungssystem einem Benutzerprofil zugeordnet und im System gespeichert. Diese Informationen stehen immer dann zur Verfügung, wenn das Mobilfunktelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden wird.

Nach der ersten Verbindung können ein paar Minuten vergehen, bis die Daten des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunktelefons im Infotainment-System verfügbar sind. Beim erneuten Einschalten des Mobiltelefons (z. B.

auf der nächsten Reise) wird das Telefonbuch automatisch aktualisiert.

Wenn bei bestehender Verbindung Einträge im Telefonbuch des Mobiltelefons geändert wurde, kann eine manuelle Aktualisierung der Daten im Menü **Einstellungen des Benutzerprofils** » Seite 36 gestartet werden.

Die Telefonverwaltung erlaubt das Speichern von maximal vier Benutzerprofilen für Mobilfunktelefone. Wenn Sie ein weiteres Mobilfunktelefon assoziieren/anschließen möchten, ersetzt dieses automatisch das älteste Benutzerprofil.

Funktionstasten des Telefonsteuerungssystems

- Drücken Sie die Taste **PHONE** des Infotainment-Systems, um das Hauptmenü *PHONE* zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion » Abb. 20

A	Name des verbundenen Mobilfunktelefons. Drücken Sie auf den Namen und gehen Sie in das Menü Telefon auswählen .
B	Ruftasten für als Favoriten gespeicherte Kontakte oder Tastaturkürzel zum Telefonbuch, je nach Ansicht » Seite 35.

Funktionsfläche: Funktion » Abb. 20

< und >	Pfeile zum Blättern von Hotkeys. Bewegt sich zwischen verschiedenen Schnellwahltafeln/schneller Zugriff auf das Telefonbuch.
NR. WÄHLEN	Zum Öffnen des Zifferblocks zur Eingabe einer Rufnummer » Seite 32.
KONTAKTE	Zum Öffnen des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunktelefons » Seite 33.
ANSICHT	Ermöglicht die Auswahl zwischen der Anzeige der Kurzwahltafeln und schnellen Zugriff auf das Telefonbuch » Seite 35.
ANRUFEN	Zum Öffnen der Anruflisten des verbundenen Mobilfunktelefons » Seite 34.
SETUP	Um das Menü Setup des Telefons » Seite 36 zu öffnen.

⚠ ACHTUNG

Denken Sie daran, dass der Fahrer das Telefon während der Fahrt nicht betätigen darf.

Anzeigen und Symbole des Telefonsteuerungssystems



Abb. 21 Aktiver Anruf.



Abb. 22 Abwicklung mehrerer Anrufe.

Anzeige: Bedeutung » Abb. 21

A Name des Mobilfunknetzbetreibers (Providers), bei dem das Mobiltelefon angemeldet ist.

Anzeige: Bedeutung » Abb. 21

B	Anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens » Seite 36.
	Drücken, um einen Anruf anzunehmen .
	Drücken Sie um einen Anruf zu beenden .
	ODER: Drücken, um einen eingehenden Anruf Anruf abzulehnen .
	Drücken, um den Klingelton während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.
	Drücken, um das Mikrofon während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.
	Ladestatus eines Mobiltelefons, das mit der „Freisprecheinrichtung“ (HFP) Bluetooth® verbunden ist.
	Signalstärke des Mobilfunknetzes.

Privat-Modus

Der Privat-Modus kann nur während eines Gesprächs aktiviert werden.

Den Privat-Modus aktivieren oder deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste , um den Privatmodus ein- bzw. auszuschalten.

Mit aktiviertem Privat-Modus wechseln das aktive Audio und Mikrofon auf das mit dem Freisprechprofil verbundene Mobilfunktele-

fon. Beim Deaktivieren wechselt das Audio wieder auf das Audio-System des Fahrzeugs. Diese Konfiguration ist nur bei einem aktiven Anruf anwendbar, sodass das Audio bei nachfolgenden Anrufen standardmäßig wieder auf das System des Fahrzeugs wechselt.

Mehrere Anrufe

Das Telefonsteuerungssystem ermöglicht es dem Benutzer, bis zu drei Anrufe auf dem Bildschirm abzuwickeln » **Abb. 22**.

Nur einer der Anrufe kann dabei aktiv sein.

Hinweis

Die Funktion für mehrere Anrufe unterliegt den Serviceleistungen, die mit der SIM-Karte des Benutzers verbunden sind.

Menü Telefonnummer eingeben



Abb. 23 Menü Telefonnummer eingeben.

Menü öffnen Telefonnummer eingeben

Im Hauptmenü *PHONE* auf die Funktionstaste **NR. WÄHLEN** drücken.

mögliche Funktionen

Telefonnummer eingeben	Telefonnummer über die Tastatur eingeben. Funktionstaste  antippen, um ein Telefongespräch zu führen.
Kontakt aus der Liste auswählen.	Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontakts über die Tastatur ein. In der Kontaktliste werden die verfügbaren Einträge angezeigt. Wählen Sie in der Kontaktliste den gewünschten Kontakt, um ein Telefongespräch zu führen.
Wahlwiederholung	Wird die Taste R gedrückt, wird die zuletzt gewählte Nummer angerufen.
Pannenanruf 	Drücken Sie die Funktionstaste, um im Falle einer Panne Hilfe zu rufen. Dazu steht Ihnen der Service der SEAT Betriebe mit Ihrem Mobil-Service zur Verfügung.

mögliche Funktionen

Inforuf 	Drücken Sie die Funktionstaste, um Information über die Marke SEAT und die abgeschlossenen Zusatzleistungen im Bezug auf Verkehr und Reisen zu bekommen.
Mailbox anrufen	Drücken Sie die Funktionstaste  Mailbox , um den Anruf durchzuführen. ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche  ca. 2 Sekunden drücken, um anzurufen. Wenn Sie die Nummer der Mailbox nicht gespeichert haben, geben Sie sie ein und bestätigen Sie mit OK .

Hinweis

Die Pannen- und Inforufe können auf Ihrer Telefonabrechnung zu Zusatzkosten führen.

Menü Telefonbuch (Kontakte)



Abb. 24 Menü Kontakte.



Abb. 25 Suchmaske.

Nach der ersten Kopplung kann es etwas dauern, bis die Daten aus dem Telefonbuch¹⁾ des verbundenen Mobiltelefons im Infotainment-System zur Verfügung stehen. Je nach **»**

¹⁾ Je nach Gerät werden nur die Kontakte aus dem Telefonspeicher geladen.

Umfang der zu übertragenden Daten kann dieser Vorgang einige Minuten dauern. Möglicherweise müssen Sie die Übertragung der Daten auf das Mobiltelefon bestätigen.

Das Telefonbuch kann auch während eines laufenden Telefongesprächs aufgerufen werden.

Drücken Sie im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste **Kontakte**, um auf das Telefonbuch zuzugreifen.

mögliche Funktionen

Kontakt aus der Liste auswählen.

Suchen Sie in der Liste und drücken Sie auf das Symbol  rechts vom gewünschten Kontakt, um einen Anruf zu beginnen.

ODER: Wenn unter dem Kontakt mehrere Nummern gespeichert sind, klicken Sie zuerst auf den Kontakt und dann auf die gewünschte Nummer, um den Anruf durchzuführen. Um die Nummer vor dem Aufruf zu bearbeiten, drücken Sie .

mögliche Funktionen

Kontaktsuche über die Suchmaske

Drücken Sie die Funktionstaste **Suchen**  **» Abb. 24**, um die Suchmaske zu öffnen.

Geben Sie in der Suchmaske den gesuchten Namen ein **» Abb. 25**.

Unter dem Eingabefeld auf der linken Seite die Zahl der passenden Ergebnisse dargestellt. Drücken Sie die **OK**-Taste, um zur Liste zu wechseln.

Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen Sie ihn an, um den Anruf durchzuführen.

Hinweis

Wenn eine Nummer vor dem Anruf bearbeitet wird, wird diese nicht im Telefonbuch gespeichert, sondern nur für den Anruf verwendet.

Menü Anrufe (Anruflisten)



Abb. 26 Menü Anruflisten.

- Im Hauptmenü *PHONE* Funktionsfläche **Anrufe** antippen.
- Drücken Sie die Funktionstaste **FILTER**.
- Wählen Sie die gewünschte Anrufliste: **Alle**, **In Abwesenheit**, **Angerufen** oder **Angenommene**.

Ist eine Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird in der Anrufliste anstelle der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

Mögliche Anzeigen im Menü Anrufe

Anzeige: Bedeutung



In Abwesenheit: Anzeige der Rufnummern der Anrufe in Abwesenheit bzw. nicht angenommener Anrufe.

Anzeige: Bedeutung

 **Angerufen:** Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuersystem gewählt wurden.

 **Angenommene:** Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuersystem angenommen wurden.

Hinweis

Die Verfügbarkeit der Anruflisten ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Kurzwahlmenü zum Telefonbuch



Mit diesem Dropdown-Menü kann man die Funktion der Tasten auf der Hauptseite auswählen zwischen » **Abb. 27**:

- **A-Z:** Kurzwahlkosten zum Telefonbuch
- **FAVORITEN:** Kurzwahlkosten.

Tastaturkürzel zum Telefonbuch

Über diese Tasten kann direkt auf die Kontakte des Telefonbuchs zugegriffen werden, die mit dem gewählten Zeichen beginnen.

Liegt kein Kontakt mit dem entsprechenden Zeichen vor, wird der unmittelbar folgende Kontakt angezeigt.

Durch schnelles mehrfaches Drücken kann man sich durch die Zeichen innerhalb der Schaltflächen bewegen.

Um die Buchstaben der Tasten zu ändern, drücken und wählen Sie die Pfeiltasten < und >.

Schnellwahlkosten

Die Kurzwahlkosten können mit jeweils einer Rufnummer aus dem Telefonbuch belegt werden. » **Abb. 28** .

Alle Kurzwahlkosten müssen manuell bearbeitet werden und sind einem Benutzerprofil zugeordnet. Es können bis zu 12 Favoriten auf den Kurzwahlkosten gespeichert werden.

Mögliche Funktionen

Kurzwahlkosten belegen

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie auf eine **frei** Kurzwahlkosten. Sie

Wählen Sie aus der Liste den gewünschten Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Belegte Kurzwahlkosten bearbeiten

Halten Sie im Hauptmenü PHONE eine **belegte** Kurzwahlkosten gedrückt, bis sich das Menü *Kontakte* öffnet.

Wählen Sie aus der Liste den gewünschten Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Um das Menü *Kontakte* zu schließen, ohne die Änderungen anzuwenden, drücken Sie die Funktionstaste **ZURÜCK**.



Mögliche Funktionen

Belegte Kurzwahl- tasten löschen

Telefonnummern, die bestimmten Kurzwahl-tasten zugeordnet wurden, können im Menü **Einstellungen Benutzerprofil > Favoriten verwalten** » Tab. auf Seite 36 gelöscht werden.

Verbindung über Kurzwahl-taste herstellen

Drücken Sie kurz im Hauptmenü PHONE eine zugewiesene Kurzwahl-taste, um die Verbindung zu der dort gespeicherten Rufnummer herzustellen.

Hinweis

Die auf den Kurzwahl-tasten gespeicherten Kontakte werden **NICHT** automatisch aktualisiert. Wenn ein auf einer Kurzwahl-taste des Mobiltelefons gespeicherter Kontakt geändert wird, muss die Kurzwahl-taste erneut belegt werden.

Einstellungen Telefon

Drücken Sie im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste **SETUP**.

Funktionstaste:

Telefon auswählen: Wählen Sie in der Liste das Mobiltelefon aus, das über das Infotainment-System an das Profil der Freisprecheinrichtung angeschlossen werden soll.

ODER: Tippen Sie auf **Suchen**, um ein neues Mobiltelefon anzuschließen.

Funktionstaste:

Bluetooth: Öffnet das Menü **Bluetooth-Einstellungen** » Seite 36.

Benutzerprofil: Öffnet das Menü **Einstellungen Benutzerprofil** » Seite 36.

Einstellungen Bluetooth®

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie die Funktionstaste **SETUP** und danach die Funktionstaste **Bluetooth**.

Funktionstaste:

Bluetooth: Aktivierung von Bluetooth®. Alle aktiven Verbindungen werden ausgeschaltet.

Sichtbarkeit: Bluetooth®-Sichtbarkeit ein- und ausschalten.

Sichtbar: Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist aktiv.

Nicht sichtbar: Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die externe Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein. Wenn ein Bluetooth-Audiogerät aktiviert ist und etwas abgespielt wird, wird die Sichtbarkeit automatisch auf **Unsichtbar** eingestellt.

Vorname: Sichtbarkeit oder Änderung des Namens des Bluetooth®-Infotainment-Systems. Besagter Name ist derjenige, der bei den anderen Bluetooth®-Geräten erscheint.

Funktionstaste:

Gekoppelte Geräte: Anzeige der gekoppelten Geräte. Zum Ein- und Ausschalten von Bluetooth®-Geräten und -Profilen.

Geräte suchen: Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite beträgt ca. **10 Meter**.

Bluetooth-Audio (A2DP/AVRCP): Wenn eine externe Audioquelle über Bluetooth® mit dem Infotainment-System verbunden werden soll, muss diese Funktion aktiviert sein » Seite 24.

Einstellungen Benutzerprofil

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie die Funktionstaste **SETUP** und anschließend auf die Funktionstaste **Benutzerprofil**.

Funktionstaste:

Favoriten verwalten: Kurzwahl-tasten bearbeiten.

Kurzwahl-taste belegt: Antippen, um die gespeicherte Nummer zu löschen.

Kurzwahl-taste frei: Drücken, um eine Nummer aus dem Telefonbuch auf der Kurzwahl-taste zu speichern.

Mailbox-Nummer: Eingabe oder Änderung der Mailbox-Nummer.

Sortieren nach: Zur Festlegung der Reihenfolge, in der die Telefonbucheinträge angezeigt werden (**Vorname** und **Nachname** oder umgekehrt).

Funktionstaste:

Kontakte importieren: Antippen, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons zu importieren oder das bereits importierte Telefonbuch zu aktualisieren.

Anrufton auswählen^{a)}: Zur Auswahl des Anruftons aus einer Liste vordefinierter Melodien (Klingeltöne). Der ausgewählte Klingelton wird wiedergegeben und bleibt beim Verlassen des Untermenüs eingestellt.

Wenn bereits eine aktive Bluetooth[®]-Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht, wird die Meldung Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht „**beim Ausschalten der Zündung angezeigt.**“

a) Je nach verwendetem Mobiltelefon wird der ausgewählte bzw. im Mobiltelefon eingestellte Klingelton wiedergegeben. Wenn das Mobiltelefon diese Funktion nicht unterstützt, wird sie nicht angezeigt.

Hinweis

Bei einigen Telefonen muss ein Neustart durchgeführt werden, um die hinzugefügten Kontakte erneut herunterzuladen.

CAR Menü

Einführung in die CAR Menübedienung

CAR Menü

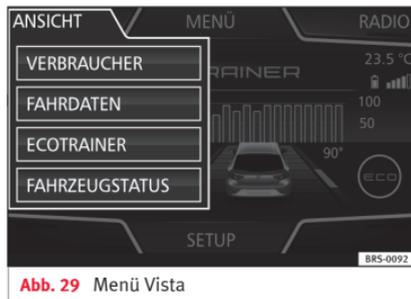


Abb. 29 Menü Vista

Durch Drücken der Infotainment-Taste **CAR** erscheint das Hauptmenü mit den folgenden Optionen:

- ANSICHT
- MINIPLAYER, oben in der rechten Ecke (Funktion Radio oder Media, wenn die Bergabsteuerung HDC* nicht aktiviert ist).
- ZURÜCK-WEITER (zum Wechsel zwischen den Displays)
- SETUP » Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Systemeinstellungen (CAR)

Durch Drücken der Infotainment-Taste **CAR** und der Funktionstaste **ANSICHT**, kann auf die im Folgenden beschriebenen Optionen zugegriffen werden:

- VERBRAUCHER
- FAHRDATEN
- ECOTRAINER
- FAHRZEUGSTATUS

Verbraucher



Abb. 30 Menü Verbraucher

Durch Drücken der Taste **Komfortverbraucher** **ECO** bekommt man Information zum Status der Hauptkomfortverbraucher des Fahrzeugs. Die Anzeige erfolgt über eine Anzeigenleiste des Verbrauchs in l/h (gal/h).

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Fahrdaten



Abb. 31 Menü Reisedaten

Der Bordcomputer ist mit drei automatisch arbeitenden Speichern ausgestattet. In diesen Speichern können Sie die zurückgelegte Wegstrecke, Durchschnittsgeschwindigkeit, abgelaufene Zeit, Durchschnittsverbrauch und Reichweite des Fahrzeugs sehen.

ab Start

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch vom Anlassen bis Abstellen des Motors.

Ab Tanken

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch. Beim Tanken wird der Speicher automatisch gelöscht.

Gesamtberechnung

Der Speicher sammelt die Fahrwerte einer beliebigen Anzahl von Einzelfahrten je nach Ausführung des Kombiinstrumentes bis zu insgesamt 19 Stunden und 59 Minuten Fahrzeit oder 1999,9 km (mi) bzw. 9999 km (mi) Fahrstrecke.

Beim Erreichen einer dieser Werte (je nach Ausführung des Kombiinstrumentes) löscht sich der Speicher automatisch und beginnt bei 0.

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Ecotrainer*

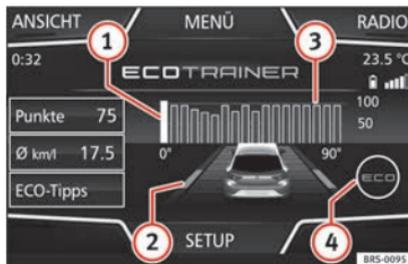


Abb. 32 Menü Ecotrainer.

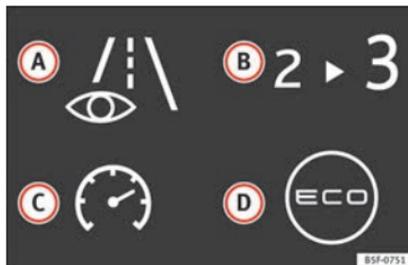


Abb. 33 Fahrstil-Symbole.

Das Menü ECOTRAINER aufrufen

- Tippen Sie bei stehendem Fahrzeug auf die Taste **CAR** des Infotainment-Systems.
- Drücken Sie die Funktionstast **ANSICHT** und wählen Sie **ECOTRAINER**.

Wenn Sie über die entsprechende Ausstattung verfügen, informiert Sie der ECOTRAINER über Ihre Fahrweise. Informationen über die Fahrweise werden nur beim Fahren im Vorwärtsgang angezeigt.

Punkte: Anzeige zur Fahrweise

Gibt die Effizienz der Fahrweise ab dem Start auf einer Skala von 0 bis 100 an. Je höher der angezeigte Wert, desto effizienter die Fahrweise. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt.

Ø km/l: Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch

Zeigt den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch an. Der Wert wird auf der Grundlage der seit dem Start zurückgelegten Kilometer berechnet. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt. »

ECO-Tipps: Tipps zum Kraftstoffsparen

Wenn Sie auf die Funktionstaste **ECO-Tipps** tippen, erhalten Sie Tipps zum Kraftstoffsparen. Diese Tipps erhalten Sie nur bei stehendem Fahrzeug.

Bewertung der effizienten Fahrweise

In der Darstellung wird die Effizienz der Fahrweise durch verschiedene Elemente veranschaulicht.

Anzeige » Abb. 32: Bedeutung

- 1 Die weiße Spalte beschreibt den aktuellen Moment. Zeigt die Position der derzeitigen Auswertung.
- 2 Balken zur Veranschaulichung der Beschleunigung. Die Position des Fahrzeugs stellt die Beschleunigung dar. Bei konstanter Geschwindigkeit bleibt das Fahrzeug im mittleren Bereich. Beim Beschleunigen oder Bremsen bewegt sich das Fahrzeug jeweils nach vorne oder nach hinten.
- 3 Spalten zur Darstellung der Effizienz der Fahrweise. Am Horizont stellen die Spalten die Effizienz der Fahrweise im Rückblick dar und bewegen sich etwa alle 5 Sekunden von links nach rechts. Je höher die Spalten, desto effizienter die Fahrweise. Die Farbe des Himmels stellt den Durchschnitt der letzten drei Minuten dar. Dabei wechselt die Farbe von Grau (weniger effizient) zu Blau (effizienter).
- 4 Rechts von der Darstellung des Fahrzeugs können verschiedene Symbole über die aktuelle Fahrweise angezeigt werden. » Tab. auf Seite 40.

Symbole » Abb. 33: Bedeutung

- | | |
|---|---|
| A | Vorausschauende Fahrweise. Wenn Änderungen durch plötzliche Beschleunigung erfolgen, sinkt die Effizienz der Fahrweise. |
| B | Schaltempfehlung. |
| C | Die aktuelle Geschwindigkeit wirkt sich negativ auf den Kraftstoffverbrauch aus. |
| D | Ökologische Fahrweise. |

Fzg.-Status



Abb. 34 Menü Fahrzeugstatus

Durch Antippen der Taste **Fahrzeug-Status** bekommt man Information bezüglich der Mitteilungen zum Fahrzeugzustand und Start-Stopp System.

Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Reifen



Abb. 35 Menü Reifen

Durch Drücken der Tasten **< Zurück** oder **Weiter >** erhält man Zugriff auf das Reifenfülldruck-Kontrollsystem, um den Zustand des Reifenluftdrucks zu erfahren » **Abb. 35**.

Von diesem Menü aus wird über die Taste **Kalibrieren/Set** der Reifenluftdruck gespeichert.

Einstellungen

Menü Einstellungen System (SETUP)

Einleitung zum Thema



Abb. 36 Hauptmenü

Aufrufen des Hauptmenüs der Einstellungen (SETUP)

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENU**, um das Hauptmenü zu öffnen **Systemeinstellungen**.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Hauptmenü und Systemeinstellungen (SETUP)

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SETUP**, um das Hauptmenü Systemeinstellungen zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Funktionsfläche: Effekt

Klangeinstellungen: Lautstärke- und Klangeinstellungen durchführen » Seite 44.

Bildschirm: Bildeinstellungen durchführen » Seite 41.

Zeit und Datum: Einstellungen von Datum und Uhrzeit durchführen » Seite 42.

Sprache/Language: Gewünschte Sprache für Texthinweise durch Antippen auswählen.

Zusätzliche Tastatursprachen: um zusätzliche Sprachen für die Tastatur auszuwählen.

Einheiten: Einstellung der Maßeinheiten » Seite 42.

Konfigurationsassistent: Öffnet den Assistenten für die Erstkonfiguration des Infotainment-Systems.

Werkzeugeinstellungen: » Seite 42.

Bluetooth*: Bluetooth-Einstellungen durchführen.

Systeminformationen: Anzeige der Systeminformation (Seriennummer, Hardware-Version und Software).

Copyright: Meldung mit rechtlicher Information zu Software-Lizenzen, die beim Radio verwendet werden.

i Hinweis

Für das korrekte Funktionieren aller Infotainment-Systeme ist es wichtig, dass im Fahrzeug das korrekte Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

Bildschirm-Einstellungen



Abb. 37 Bildschirm im Standby-Modus

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SETUP**, um das Hauptmenü **Systemeinstellungen** zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Bildschirm**. Beim Schließen eines Menüs werden die Änderungen automatisch ausgeführt. »

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

Helligkeitsstufe: Helligkeitsstufe des Bildschirms auswählen.

Zeit anzeigen im Standby-Modus: Im Standby-Modus wird die aktuelle Zeit auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt » **Abb. 37**.

Bestätigungston: Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

Ausschalten des Bildschirms (in 10 s): Ist diese Funktion aktiviert und wird der Bildschirm des Infotainment-Systems nicht bedient, schaltet er sich nach dieser Zeit aus. Beim Antippen des Bildschirms oder Drücken einer Infotainment-Taste, schaltet sich der Bildschirm erneut ein.

Sprache einstellen

Die Bildschirmsprache kann festgelegt werden.

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SETUP**, um das Hauptmenü **Systemeinstellungen** zu öffnen.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Sprache/Language**.

- Drücken, um die gewünschte Sprache der Liste auszuwählen.

Sie können unabhängig voneinander die zusätzliche Sprache der Tastatur und System-sprache einstellen.

Datum und Uhrzeit

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SETUP**, um das Hauptmenü **Systemeinstellungen** zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste Uhrzeit und Datum.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

Zeit: Einstellung der Uhrzeit durch Drücken der Pfeiltasten **▲** oder **▼**.

Uhrzeitanzeige: Auswahl des Formats zur Anzeige der Uhrzeit (12 oder 24 Stundenanzeige).

Automatische Umstellung auf Sommerzeit^{a)}: Die Sommerzeit wird automatisch eingestellt.

Datum: Einstellung des Datums durch Drücken der Pfeiltasten **▲** oder **▼**.

Funktionsfläche: Effekt

Datumsanzeige: Auswahl des Formats zur Datumsanzeige.

^{a)} Ausstattungsabhängig.

Einheiten¹⁾

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SETUP**, um das Hauptmenü **Systemeinstellungen** zu öffnen.
- Drücken Sie die Funktionstaste Einheiten.

Werkseinstellungen

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Beim Zurücksetzen der Einstellungen auf den Zustand bei der Fahrzeugübergabe, werden dementsprechend die eingegebenen Daten **sowie die durchgeführten Einstellungen gelöscht**.

- Blättern Sie in der Liste nach oben und drücken Sie die untere Funktionstaste **Werkseinstellungen**.
- Wählen Sie die Einstellung, die Sie zurücksetzen möchten oder wählen Sie die Option **Alle**.

¹⁾ Siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges, Systemeinstellungen CAR.

- Bestätigen Sie die Sicherheitsfrage, die nach dem Antippen der Funktionstaste **Zurücksetzen** erscheint.

Klang

Klang- und Lautstärkeeinstellungen

Einstellungen vornehmen



Abb. 38 Menü Klangeinstellungen

Länder-, geräte- und ausstattungsabhängig kann die Vielfalt der verfügbaren Einstellungen variieren.

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste **SOUND**, um das Hauptmenü **Klangeinstellungen** zu öffnen. Dazu kann auch die Taste **MENÜ** verwendet werden, anschließend den Klang auswählen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Alle Einstellungen werden sofort übernommen.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

Balance - Fader: Klangeusrichtung (Balance/fader) einstellen. Der Kreis zeigt die aktuelle Klangeusrichtung im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangeusrichtung im Fahrzeuginnenraum zu zentrieren, tippen Sie auf die Funktionstaste, die durch zwei Kreise dargestellt wird und sich zwischen den Pfeilen befindet oder drücken Sie die Taste **(MITTE)** bzw. ändern Sie diese schrittweise mit den Pfeiltasten. Diese Funktion ist über das Menü **SOUND** verfügbar.

Ausgleichen: Klangeigenschaften einstellen (Höhen, Mitten, Tiefen). Drücken Sie auf Zurücksetzen, um die Stufe des Equalizers auf 0 zu senken.

Stumm: Funktionstaste zur Aktivierung von MUTE.

Minispielayer: in der oberen rechten Ecke MINIPLAYER (Radio oder Media-Modus).

SETUP: öffnet das Menü **Klangeinstellungen**

(Maximale Einschalllautstärke): Maximale Einschalllautstärke beim Einschalten des Geräts festlegen.

Verkehrsnachrichten: die Wiedergabelautstärke der eingehenden Nachrichten festlegen (zum Beispiel, wenn eine Verkehrsdurchsage empfangen wird).

(Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke): Anpassungsniveau der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke festlegen. Das Audio-Volumen wird bei steigender Geschwindigkeit automatisch erhöht.

(Entertainmentlautstärke beim Einparken festlegen): Zur Einstellung der gewünschten Reduzierung der Wiedergabelautstärke bei aktiver Einparkhilfe (ParkPilot).

Funktionsfläche: Effekt

(Bestätigungston): Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

AUX-Lautstärke: Wiedergabelautstärke der angeschlossenen Audioquellen an AUX festlegen.

Bluetooth-Audio: Audio Bluetooth-Lautstärke konfigurieren.

Stichwortverzeichnis

A

Anruflisten	34
Anspielautomatik (SCAN)	
Radio-Modus	15
Audio DMB	13
Ausschalten	7
Ausschaltverzögerung	7
AUX-IN	25
externe Audioquelle	25
Multimediabuchse AUX-IN	25

B

Balance	44
Bedienung	
PHONE	27, 30
Bedienungshinweise	
Checkboxen	8
Funktionsflächen	8
Gerätetasten	8
Benutzerprofil	
Einstellungen	36
Besonderheiten	
AUX-Modus	26
Bluetooth	
Einstellungen	36
Profile	28
Bluetooth-Audio (externe Audioquelle)	24
BT-Audio	24

C

CAR	38
CAR Menü	38

D

DAB	13
DAB+	13
Darstellung in dieser Anleitung	8
Digitalradio	
Audio DMB	13
DAB	13
DAB+	13
Drahtlose Kommunikationsschnittstelle	24
Dreh- und Druckknöpfe	8
Drehknöpfe	7

E

Einführung	6
Einschalten	7
Einschaltlautstärke	44
Einstellungen	
Benutzerprofil	36
Bluetooth	36
PHONE	36
Einstellungen (SETUP)	41, 44
Datum und Uhrzeit	41
Einheiten	41
Einstellungen Bildschirm	41
Einstellungen Bluetooth	41
Klang	44
Lautstärkeverteilung	44
Sprache	41
System	41
Werkseinstellungen	41
Explosionsgefährdete Orte	
Telefon	28
Externe Audioquelle	25
Audio Bluetooth	24
MEDIEN-IN	23

Externer Datenträger

MEDIEN-IN	23
USB	23

F

Fader	44
Favoriten (Kurzwahltasten)	
siehe PHONE	35
Funktionsflächen (Softkeys)	8
Funktionstasten	
siehe: Funktionsflächen	8
Funktionstasten (Softkeys)	7

G

Gerätetasten (Hardkeys)	7
Geräteübersicht	2, 3
Grundlautstärke	
Stummschalten (Mute)	7
wechseln	7

H

Hauptmenü	
MEDIEN	19
PHONE	31
RADIO	11
System	41
Höhen	44

I

iPad	23
iPhone	23
iPod	23

K

Klangeinstellungen	44
Klangverteilung (Balance/Fader)	44

Klang (Höhen/Mitten/Tiefen)	44
Kurzanleitung	6

L

Lautstärkeverteilung (Balance/Fader)	44
--	----

M

Mailbox anrufen	33
MEDIEN	18
Abspielreihenfolge	19
Anzeigen	18, 19
Audio Bluetooth	24
Bitrate	18
Einstellungen	25
externer Datenträger an den USB-Port ange- schlossen	23
Hauptmenü	19
iPod, iPad und iPhone	23
MEDIEN-IN	23
Medienquelle wechseln	20
MP3-Dateien	18
Multimediabuchse AUX-IN	25
Rücklauf	21
Titel auswählen	21
Titelwechsel	21
USB	18
Voraussetzungen	18
Vorlauf	21
Wiedergabelisten	18
WMA-Dateien	18
Menge	
Einschaltlautstärke	44
siehe Grundlautstärke	7
Verkehrsmeldungen	44
Mitten	44
Multimedia	23, 25

Multimedia-Schnittstelle	
AUX-IN	25
USB	23
Multimediabuchse AUX-IN	25
Mute	7

N

Nummer wählen	32
---------------------	----

O

Orte mit besonderen Vorschriften	28
--	----

P

PHONE	
A2DP	28
Allgemeine Informationen	27
Anruflisten	34
Anzeigen und Symbole	32
Bluetooth-Profile	28
Einstellungen	36
Einstellungen Benutzerprofil	36
Einstellungen Bluetooth	36
Explosionsgefährdete Orte	28
Favoriten (Kurzwahltasten)	35
Funktionsbeschreibung	28
GSM-Netz	28
Hauptmenü	31
HFP	28
Kontakte	33
Kopplung des Mobiltelefons	29
Kopplung über das Infotainment-System	29
Mailbox anrufen	33
Orte mit besonderen Vorschriften	28
Telefonbuch	33
Telefonnummer eingeben	32
Telefonsteuerungssystem	27, 30

Telefonsteuerungssystem einschalten und ausschalten	36
Verbindung über das Infotainment-System ... wählen	29 32, 33
Pop-up-Fenster	8

R

RADIO	11
Anspielautomatik (SCAN)	15
Filter nach Sendertyp (PTY)	13
Frequenzbänder	14
Hauptmenü	11
Radiodaten systemdienste RDS	12
Radiotext	12
Senderauswahl, -einstellung und -speicherung Sendername und automatische Senderverfol- gung	14 12
Speichertasten	14
RDS	
TP (Traffic Program)	15, 16
Rücklauf	21

S

SCAN	
siehe Anspielautomatik	15
Schalter	2, 3
SD-Karte	22
Sendersuche	
siehe Anspielautomatik	15
SETUP	
siehe „Einstellungen (SETUP)“	41, 44
Sicherheitshinweise	6
Speicherkarte (SD-Karte)	22

T

Tastaturkürzel zum Telefonbuch siehe PHONE	35
Tiefen	44
Titelsuche	21
Touchscreen (Berührbildschirm)	8
TP (Traffic Program) Verkehrsinformationssender	15, 16
Treble	44

U

Übersicht der Tasten der Anlage	2, 3
USB externen Datenträger anschließen	23
Fehlermeldungen	24
nicht lesbar	23
Störungen	24
Verbindung trennen	23
USB-Port 	
Bedienung des iPads	23
Bedienung des iPhones	23
Bedienung des iPods	23

V

Verkehrsfunküberwachung (TP)	15, 16
Voraussetzungen für SD-Karten	18
Speicherkarten	18
Vorlauf	21

W

Wählen (Telefonnummer)	32
Wiedergabe AUX-IN	25
externer Datenträger (USB)	23

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.11.17

Alemán 575012705CC (1.1.17)



575012705CC

